



Trevor Lawrence beeindruckt bei seinem Pro Day

Star-Quarterback Kandidat Trevor Lawrence beeindruckte während seiner eigenen Trainingssession am Freitag.

Lawrence, der sich entschieden hat, für Teams zu werfen, bevor er sich einer Operation an der linken Schulter unterzieht, ließ eine Reihe von schwierigen Versuchen einfach erscheinen.



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc.,

USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mcXVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtUUkVWT1IgTEFXUkVOQ0UgUk9DS0VUJmx0O2JyJmd0OyZsdDticiZndDsgJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDtodHRwczovL3QuY28vbGc4UTZHQ3M2QyZxdW90OyZndDtwawMudHdpdHRlci5jb20vbGc4UTZHQ3M2QyZsdDsvYSZndDsmbHQ7L3AmZ3Q7JmFtcDttZGFzaDsgUEZGIERyYWZ0IChAUEZGX0NvbGxlZ2UpICZsdDthIGhyZWY9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly90d2l0dGVyLmNvbS9QRkZfQ29sbGVnZS9zdGF0dXMvMTM2MDI1MTM5NTMxNjg0MjQ5OT9yZWZfc3JjPXR3c3JjJTVFdGZ3JnF1b3Q7Jmd0O0ZlYnJ1YXJ5IDEyLCAyMDIxJmx0Oy9hJmd0OyZsdDsvYmxvY2txdW90ZSndDsmbHQ7c2NyaXB0IGFzeW5jIHNYZ0mcXVvdDtodHRwczovL3BsYXRmb3JtLnR3aXR0ZXIuY29tL3dpZGldHMuanMmcXVvdDsgY2hhcnNldD0mcXVvdDt1dGYtOCZxdW90OyZndDsmbHQ7L3NjcmlwdCZndDs=



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mc

XVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtUcmV2b3IgtGF3cmVuY2UuJmx0O2JyJmd0OyZsdDticiZndDtMQVVOQ0guIENPREVTLiDwn5qAICZsdDthIGhyZWY9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly90LmNvLzU1Q211RzFBekEmcXVvdDsmZ3Q7cGljLnR3aXR0ZXIuY29tLzU1Q211RzFBekEmbHQ7L2EmZ3Q7Jmx0Oy9wJmd0OyZhbXA7bWRhc2g7IEFDQyBOZXR3b3JrIChAYWNjbmV0d29yaykgJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDtodHRwczovL3R3aXR0ZXIuY29tL2FjY25ldHdvcmsvc3RhdHVzLzEzNjAyNTc3ODczNDM4Njc5MDg/cmVmX3NyYz10d3NyYyU1RXRm dyZxdW90OyZndDtGZWJydWFyeSAxMiwgMjAyMSZsdDsvYSZndDsmbHQ7L2Jsb2NrcXVvdGUmZ3Q7Jmx0O3NjcmlwdCBhc3luYyBzcmM9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly9wbGF0Zm9ybS50d2l0dGVyLmNvbS93aWRnZXRzLm pzJnF1b3Q7IGNoYXJzZXQ9JnF1b3Q7dXRmLTgmcXVvdDsmZ3Q7Jmx0Oy9zY3JpcHQmZ3Q7

Der mutmaßliche First Overall Pick gab auch ein Update über die Zeit für die Genesung seiner Schulter.

“Ich denke, dass ich ungefähr - und natürlich muss ich weiter mit den Ärzten sprechen und sehen, wie die Reha verläuft - aber ich denke, dass ich in sechs bis acht Wochen nach der Operation wieder mit dem Werfen beginnen kann”, sagte Lawrence gegenüber Reportern. “Und dann schaue ich auf eine vier- bis fünfmonatige vollständige Freigabe.”

Die Jacksonville Jaguars, die derzeit den Nummer 1 Pick im kommenden Draft haben, besuchten den Pro Day des 21-Jährigen. Urban Meyer war der einzige NFL Headcoach, der bei den Trainingseinheiten vor Ort war.

Lawrence brachte in drei Seasons bei Clemson 66,6 % seiner Passversuche an und warf für Pässe 10.098 Yards und 90 Touchdowns bei nur 17 Interceptions.



Post-Super Bowl Mock Draft: Etliche QBs werden früh gepickt

Nachdem die Saison 2020 nun offiziell abgeschlossen ist, ist es an der Zeit einen Blick auf einen der spannendsten Tage im NFL Kalender zu werfen.

Im Folgenden findest du einige Prognosen, wie sich die erste Runde des NFL Draft 2021 entwickeln könnte.

1. Jacksonville Jaguars - Trevor Lawrence, QB, Clemson

Lawrence steht seit Beginn seiner Clemson-Karriere an der Spitze der Draft Boards 2021, und er hat in den

letzten Jahren nichts getan, um das zu ändern. Ihn mit der Nr. 1 in diesem Draft zu bekommen, ist eine Chance für die Jaguars, das Franchise zu verändern.

2. New York Jets - Zach Wilson, QB, BYU

Wenn sich die Jets nicht für Deshaun Watson entscheiden, werden sie im April den zweitbesten Quarterback ins Visier nehmen. Ob das nun Wilson oder Justin Fields ist, steht noch nicht fest, obwohl das BYU-Produkt mehr Möglichkeiten bietet und besser zu dem neuen Headcoach Robert Saleh und Offensive Coordinator Mike LaFleur passt.

3. Miami Dolphins (von Houston) - Ja'Marr Chase, WR, LSU

Die Möglichkeit, dass DeVonta Smith mit seinem College-Teamkollegen Tua Tagovailoa in Miami wiedervereint wird, sorgt für Schlagzeilen, aber hier wählen die Dolphins stattdessen den explosiven Receiver Chase. Der LSU-Star setzte die Saison 2020 aus, nachdem er 2019 den Biletnikoff Award als bester Receiver des College-Footballs gewonnen hatte. Er würde Miamis Passing-Attacke sofort einen dringend benötigten Ruck geben.

4. Atlanta Falcons - Justin Fields, QB, Ohio State

Es sieht nicht so aus, als würde Matt Ryan noch irgendwo anders hingehen, aber die Falcons müssen die seltene Gelegenheit nutzen und einen Top-Quarterback draften. Fields könnte sich langsam hinter dem Routinier entwickeln, bevor er diese Organisation in die Zukunft führt.

5. Cincinnati Bengals - Penei Sewell, OT, Oregon

Da Chase nicht mehr auf dem Board ist, kann Cincinnati eine Offensive Line aufrüsten, die auch 2020 wieder unterdurchschnittlich war. Die Bengals haben vor zwei Jahren Jonah Williams gedraftet, aber Sewell ist zu talentiert, um ihn nicht zu draften. Einer der beiden kann in der kommenden Saison auf die rechte Seite wechseln.

6. Philadelphia Eagles - Patrick Surtain II, CB, Alabama

Die Eagles haben seit 2002 keinen Cornerback mehr in der ersten Runde ausgewählt, und diese Serie endet mit Surtain aus Alabama. Der Sohn eines ehemaligen NFL All-Pro ist ein perfekter Kandidat, der die schlechte Secondary der Eagles sofort verstärken würde.

7. Detroit Lions - Trey Lance, QB, North Dakota State

Dass die Lions im Zuge des Matthew Stafford-Deals zusätzliche Draft Picks erhielten, um Jared Goff zu verpflichten, sagt alles, was wir über dessen Status in Detroit wissen müssen. Der ehemalige Quarterback der Rams wird eine Chance bekommen, sich zu beweisen, aber das sollte die Lions nicht davon abhalten (und wird sie wahrscheinlich auch nicht davon abhalten), sich abzusichern und einen anderen jungen Quarterback zu holen, der sich mit ihm messen kann.

8. Carolina Panthers - Kyle Pitts, TE, Florida

Pitts ist einer der besten Offensive Player in diesem Jahr, unabhängig von der Position. Er wäre eine spannende Ergänzung für Joe Bradys Offense in Carolina. Tight Ends werden nicht oft unter den Top-10 ausgewählt, aber der ehemalige Gator besitzt alle Voraussetzungen, um nach einer produktiven College-

Karriere in der ersten Runde genommen zu werden. Pitts füllt auch eine große Lücke bei den Panthers.

9. Denver Broncos - Caleb Farley, CB, Virginia Tech

Die Broncos brauchen dringend einen Cornerback, und Farley ist die perfekte Wahl. Vic Fangio liebt große, stämmige Spieler auf dieser Position, und der 1,90 Meter große und 94kg schwere Caleb Farley wird sich sofort in Denvers Secondary einfügen. Seine Robustheit wird ein großer Vorteil für ein Broncos-Team sein, das zweimal im Jahr auf Patrick Mahomes, Justin Herbert und Derek Carr trifft.

10. Dallas Cowboys - Gregory Rousseau, EDGE, Miami

Die Cowboys brauchen Hilfe in ihrer Defense, die in der vergangenen Saison bei den zugelassenen Punkten unter den letzten fünf lag. Rousseau ist ein vielseitiger Pass-Rusher, der sich gegenüber von DeMarcus Lawrence aufstellen könnte, während er die Front Four von Dallas deutlich aufwertet.

11. New York Giants - DeVonta Smith, WR, Alabama

Receiver werden nicht als New Yorks größter Bedarf in dieser Offseason angesehen, aber Dave Gettleman und Co. würden sich schwer tun, einen Spieler mit Smiths Fähigkeiten nicht auszuwählen. Der amtierende Heisman Trophy Gewinner könnte leicht ein Top-10 Pick werden, was bedeutet, dass dies ein ausgezeichneter Value-Pick ist.

12. San Francisco 49ers - Rashawn Slater, OT, Northwestern

Sollte Trent Williams in der nächsten Saison nicht nach San Francisco zurückkehren, wäre Slater eine hervorragende Besetzung für die Offensive Line der 49ers. Kyle Shanahan würde die Vielseitigkeit lieben, da

Slater sowohl Tackle als auch Guard spielen kann.

13. Los Angeles Chargers - Alijah Vera-Tucker, OL, USC

Es fühlt sich so an, als würden wir das jedes Jahr sagen, aber der Roster der Chargers hat mehr Talent, als man denkt - vor allem, weil die Quarterback-Position jetzt geklärt ist. Die Offensive Line mit einem Talent wie Vera-Tucker zu besetzen, könnte den Wiederaufbauprozess des Clubs erheblich beschleunigen.

14. Minnesota Vikings - Kwity Paye, Edge, Michigan

Obwohl ihnen in der vergangenen Saison Danielle Hunter fehlte, könnte der Pass-Rush der Vikings nach nur 23 Sacks eine Verstärkung gebrauchen. Mit seiner Größe, Stärke und Athletik hat Paye wahrscheinlich das größte Potenzial unter den Edge Defendern seines Jahrgangs.

15. New England Patriots - Jaylen Waddle, WR, Alabama

Der Passangriff der Patriots war nach dem Weggang von Tom Brady nach Tampa Bay kaum noch zu sehen. Jaylen Waddle wird das Spiel ändern und eine wichtige Waffe für den Quarterback der Patriots in der nächsten Saison werden.

16. Arizona Cardinals - Christian Barmore, DL, Alabama

Da Larry Fitzgerald möglicherweise in Rente geht, wäre ein Receiver hier verlockend. Aber ein Defensive Lineman bleibt ein weitaus wichtigerer Spieler für die Cardinals. Barmore ist der neueste Top-Lineman, der aus Alabama kommt, und er würde Arizona einen potenziellen All-Down-Spieler an der Front bescheren.

17. Las Vegas Raiders - Christian Darrisaw, OT, Virginia Tech

Kolton Miller und Trent Brown sind derzeit als Offensive Tackles der Raiders eingeplant, aber letzterer könnte in dieser Offseason entlassen werden, um 14 Millionen Dollar zu sparen. Brown hat in den letzten zwei Jahren 16 Spiele verpasst, und Darrisaw wäre ein günstigerer und zuverlässigerer Right Tackle.

18. Miami Dolphins - Travis Etienne, RB, Clemson

Nach der Verpflichtung von Chase an Nummer 3 kann Miami seine Offense aufstocken und Etienne auswählen. Der Clemson-Star ist einer der produktivsten College Running Backs aller Zeiten, und seine Schnelligkeit und seine Fähigkeit zum Big Play werden ihn sofort zu einem Fan-Liebling machen.

19. Washington - Rashod Bateman, WR, Minnesota

Bateman erzeugt nicht so viel Hype wie einige der anderen Top-Passfänger in diesem Draft, aber er ist sehr wohl im Gespräch. Ihn als Gegenspieler von Terry McLaurin zu verpflichten, würde Washingtons neuen Quarterback - wer auch immer das sein wird - in die Lage versetzen, erfolgreich zu sein.

20. Chicago Bears - Mac Jones, QB, Alabama

Chicago ist im Rennen um Carson Wentz beteiligt. Wenn die Bears den unzufriedenen Eagles-Quarterback nicht bekommen, könnten sie einen Quarterback in der ersten Runde auswählen. Jones' Werte steigen und er könnte ein Erstrunden-Pick werden, nachdem die vier anderen Top-Quarterbacks nicht mehr zu haben sind.

21. Indianapolis Colts - Jalen Mayfield, OT, Michigan

Die Colts brauchen nach dem Rücktritt von Anthony Castonzo einen Tackle. Mayfield aus Michigan ist ein facettenreicher Offensive Lineman, der sowohl Tackle als auch Guard spielen kann.

22. Tennessee Titans - Jaelan Phillips, Edge, Miami

Tennessees Bemühungen, den Pass Rush in der letzten Saison aufzurüsten, haben nicht funktioniert, da Jadeveon Clowney und Vic Beasley beide gefloppt sind. Die Position bleibt auch in dieser Offseason ein großes Problem, und Phillips wäre ein weiterer athletischer Edge Rusher neben Harold Landry.

23. New York Jets (von Seattle) - Micah Parsons, LB, Penn State

Parsons wird weithin als einer der besten Spieler unter den diesjährigen Draft-Kandidaten angesehen, aber er könnte aufgrund seines Charakters und seines Verhaltens abseits des Spielfelds auf dem Board nach unten rutschen. Der ehemalige Penn State Spieler sieht immer noch wie ein First-Rounder aus, also könnten die Jets hier ein Schnäppchen machen.

24. Pittsburgh Steelers - Teven Jenkins, OT, Oklahoma State

Wenn die Steelers wirklich eine weitere Saison mit Big Ben spielen wollen, ist es besonders wichtig, den alternden, kaum beweglichen Quarterback aufrecht zu halten. Jenkins würde Pittsburghs Offensive Line dringend benötigten Nachwuchs hinzufügen. Außerdem wäre er der dritte Oklahoma State Spieler am Roster der Steelers.

25. Jacksonville Jaguars (von den L.A. Rams) - Trevon Moehrig, S, TCU

Nachdem sich die Jaguars mit der Nummer 1 um die Quarterback-Position gekümmert haben, gibt es immer noch jede Menge Löcher, die die Jaguars stopfen müssen. Warum also nicht einen der vielseitigsten Verteidiger im Draft wählen? Moehrig könnte ein Grundstein für die Defense sein, die Jacksonville neu aufbauen will.

26. Cleveland Browns - Jeremiah Owusu-Koramoah, LB, Notre Dame

Owusu-Koramoah genoss eine bahnbrechende Saison im Jahr 2020 und entwickelte sich zu einem der besten Linebacker im College Football. Seine Instinkte, seine Athletik und seine Vielseitigkeit könnten ihn in die Top 20 bringen, so dass die Browns mit dem ehemaligen Star der Fighting Irish ihren wohl größten Bedarf decken.

27. Baltimore Ravens - Azeez Ojulari, Edge, Georgia

Dieser Pick scheint fast zu perfekt für die Ravens zu sein. Ojulari zeigte Ansätze von einem Top-10 Talent, aber er ist etwas zu schwächling und braucht mehr Beständigkeit. Seine Fähigkeiten in das System von Baltimore einzubringen, könnte sich bezahlt machen.

28. New Orleans Saints - Kadarius Toney, WR, Florida

Drew Brees möglicher Rücktritt macht den Quarterback zum Hauptaugenmerk in New Orleans, aber es gibt

nicht viele Optionen so spät in der ersten Runde. Ein einzigartiges Talent wie Toney - dessen Spielmacherfähigkeiten auf dem ganzen Feld eingesetzt werden können - könnte genau das sein, was die Saints brauchen, um den Übergang mit Taysom Hill oder Jameis Winston zu erleichtern.

29. Green Bay Packers - Jaycee Horn, CB, South Carolina

Die Packers müssen ihre Probleme an der Cornerback Position lösen. Kevin King wird ein Free Agent, obwohl auch er gegen Ende der vergangenen Saison und in den Playoffs schlechte Leistungen zeigte. Unabhängig davon, was Green Bay mit King macht, wäre es ein großartiger Schachzug, einen Spieler von Horns Kaliber auf einer kritischen Position zu wählen.

30. Buffalo Bills - Levi Onwuzurike, DT, Washington

Der Roster der Bills ist von Vorne bis Hinten ziemlich solide, was es ihnen erlaubt, das beste verfügbare Talent an dieser Stelle zu nehmen. Die Wahl fällt wahrscheinlich auf den Alabama Running Back Najee Harris oder Onwuzurike. Der Kandidat aus Washington erhält den Zuschlag und wird der Defensive Line der Bills die dringend benötigte Tiefe verleihen.

31. Kansas City Chiefs - Alex Leatherwood, OT, Alabama

Da Eric Fisher aufgrund eines Achillessehnenrisses wahrscheinlich den größten Teil der Saison 2021 verpassen wird, decken die Chiefs am Ende der ersten Runde ein dringend zu stopfendes Loch und schauen gleichzeitig in die Zukunft. Leatherwood hat auch Erfahrung als Guard gesammelt, so dass er eine andere Position aufwerten würde, falls Fisher vorzeitig zurückkehren sollte.

32. Tampa Bay Buccaneers - Asante Samuel Jr., CB, Florida State

Samuel würde die Verjüngung in Tampa Bays Secondary fortsetzen und Todd Bowles einen weiteren Spielmacher an die Hand geben.



EA Sports bringt College Football zurück auf

die Konsolen

Die College Football Videospiele von EA Sports feiern ein Comeback. Das Unternehmen gab am Dienstag bekannt, dass es sich mit der Lizenzierungsfirma für College-Marken CLC für die Entwicklung eines neuen Videospieles namens EA Sports College Football zusammengetan hat. Es wird das erste College-Football-Spiel von EA Sports seit der Einstellung von NCAA Football im Jahr 2013 sein.

“Wir haben von den Millionen leidenschaftlicher Fans gehört, die sich die Rückkehr von College-Football-Videospielen gewünscht haben”, sagte Cam Weber, EA Sports’ Executive Vice President und Group GM, in einem Statement. “Wir lieben die Energie, die Tradition und den Prunk des College-Footballs, und ich bin mehr als begeistert zu sagen, dass wir wieder in der Entwicklung sind.”

“Wir haben eine Menge wirklich aufregender Arbeit vor uns und ein großartiges Team, das darauf brennt, den Spielern in den nächsten paar Jahren ein neues Spiel zu präsentieren.”



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

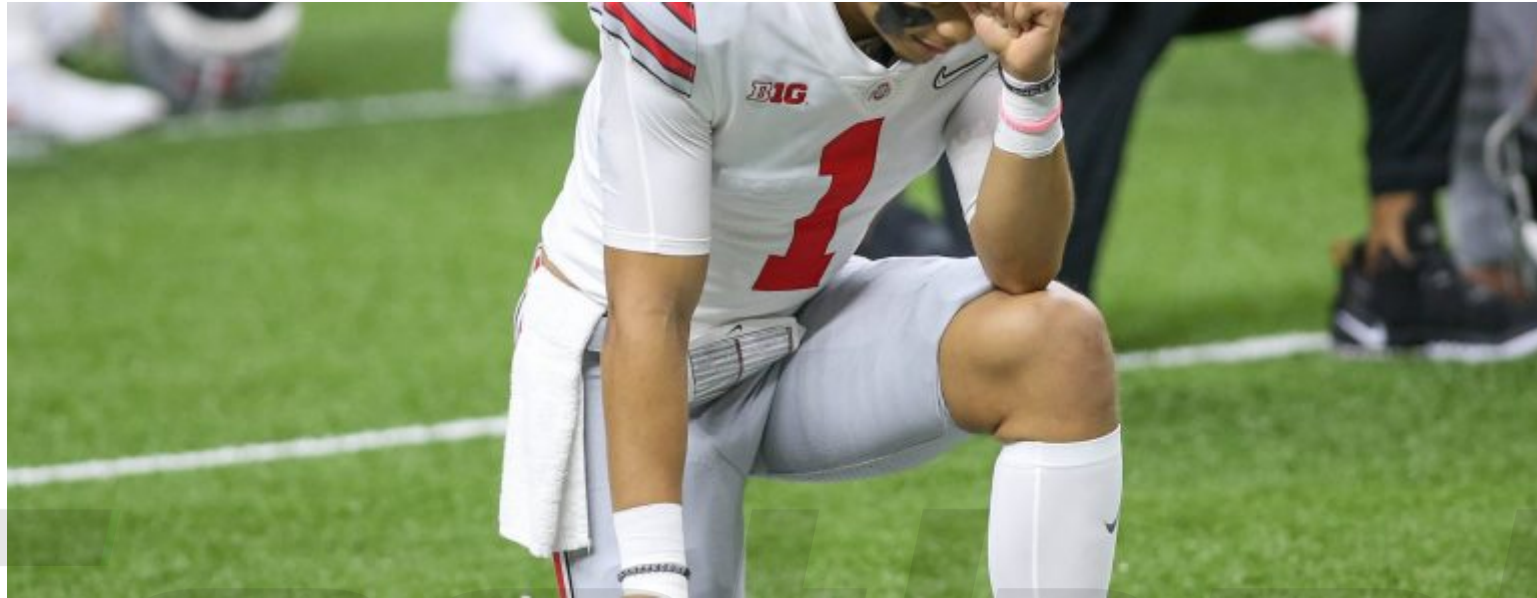
[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mc

XVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtGb3IgdGhvc2Ugd2hvIG5ldmVyIHN0b3BwZWQgYmVsaWV2
aW5nLi4uJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDtodHRwczovL3R3aXR0ZXIuY29tL2hhc2h0YWcvRUFTUE9SVFNDb2xs
ZWdlRm9vdGJhbGw/c3JjPWwhc2gmYW1wO2FtcDtyZWZfc3JjPXR3c3JjTVFdGZ3JnF1b3Q7Jmd0OyNFQVNQ
T1JU0NvbGxlZ2VGb290YmFsbCZsdDsvYSZndDsgJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDtodHRwczovL3QuY28vMnZE
VVluYlhFSiZxdW90OyZndDtwaWMudHdpdHRlci5jb20vMnZEVVluYlhFSiZsdDsvYSZndDsmbHQ7L3AmZ3Q7
JmFtcDttZGFzaDsgRUEgU1BPUIRTICARUFTUE9SVFMpICZsdDthIGhyZWY9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly90d2l
0dGVyLmNvbS9FQVNQT1JU0y9zdGF0dXMvMTM1NjY0NDM1MzkvMTUzOTM0Mj9yZWZfc3JjPXR3c3JjTV
FdGZ3JnF1b3Q7Jmd0O0ZlYnJ1YXJ5IDIsIDIwMjEmZ3Q7Jmx0Oy9ibG9ja3F1b3RlJmd0OyZsdDtzy
3JpcHQgYXN5bmMgc3JjPSZxdW90O2h0dHBzOi8vcGxhdGZvcu0udHdpdHRlci5jb20v2lkZ2V0cy5qcyZxdW
90OyBjaGFyc2V0PSZxdW90O3V0Zi04JnF1b3Q7Jmd0OyZsdDsv2NyaXB0Jmd0Ow==

EA Sports hat die Möglichkeit der Wiederbelebung seiner College-Football-Spiele im Jahr 2019 angeteasert, nachdem der NCAA-Gouverneursrat den Weg für Studenten-Athleten freigemacht hat, um von der Verwendung ihrer Namen, Bilder und Konterfeis zu profitieren. Der Präsident der NCAA, Mark Emmert, sagte damals, dass er offen für eine Wiederbelebung der Spiele unter bestimmten Bedingungen sei.

EA Sports merkte in seiner Pressemitteilung an, dass der Starttermin "noch nicht feststeht, da das Projekt in den kommenden Jahren fortschreitet", es könnte also noch einige Zeit dauern, bis das neue Spiel für die Spieler bereit ist.



Ohio State's Justin Fields meldet sich für den Draft

Nach Trevor Lawrence hat sich nun auch der zweite Star-Quarterback aus dem College Football für den NFL-Draft 2021 angemeldet. Auch Justin Fields wird seinen nächsten Karriereschritt angehen und die Ohio State Buckeyes, nach zwei Jahren, in Richtung NFL verlassen.

Justin Fields

Position: QB

Spielertyp: Mobiler Playmaker

Größe: 6-3 ft. (ca. 1,91m)

Gewicht: 228 lbs. (ca. 103kg)

Voraussichtliche Draft Runde: Top-5

Die Zeit am College

Justin Fields gilt, nach Trevor Lawrence, als der talentierteste Nachwuchsquarterback der abgelaufenen College-Saison. Damit wird sein Talent größer eingeschätzt, als das von Alabama's Mac Jones, der im Gegensatz zu Fields zu den [Finalisten im Rennen um die begehrte Heisman Trophy](#) zählte.

Nachdem Fields seine College-Karriere bei den Georgia Bulldogs begann, zog es ihn bereits nach seinem Freshman-Jahr weiter. Ein Ortswechsel und damit bessere Entwicklungsmöglichkeiten sollten her. Die Wahl fiel auf die Ohio State Buckeyes. Dort sollte er schon in seinem ersten Jahr zur Hochform auflaufen. Mit 3.273 Passing Yards und 41 Touchdowns, bei lediglich 3 Interceptions, überzeugte er auf ganzer Linie. Hinzu kamen, im gleichen Jahr, 484 Rushing Yards und 10 Rushing Touchdowns. Die Leistungen des Juniors waren so dominant, [dass er 2019 gar unter den Finalisten für die Heisman Trophy](#), die Auszeichnung für den besten Collegespeler des Jahres, stand. [Gewonnen hat die begehrte Trophäe am Ende LSU's Joe Burrow, der nur wenig später als No.1 Pick Overall in die NFL wechseln sollte.](#)

Mit Justin Fields in der Pocket, gewann die Ohio State zwei Big Ten Titel und schaffte es zwei mal in Folge in die College Football Playoffs. Dabei mussten sich die [Buckeyes im Halbfinale 2019 noch den Clemson Tigers geschlagen geben](#), bevor sich das Team um Fields in dieser Saison revanchierte. [Mit einem überzeugenden Halbfinalsieg gegen die Tigers, zogen die Buckeyes in diesem Jahr in das Finale um die National Championship ein. Im Spiel um den Titel gegen die Alabama Crimson Tide, musste sich das Team der Buckeyes jedoch geschlagen geben.](#) Fields ging körperlich angeschlagen in das Finale. Eine Rippenverletzung aus einem Zusammenprall im Halbfinale, schränkte ihn in seiner Mobilität sichtbar ein.

Der Spielertyp Justin Fields

Doch welchen Spielertyp kann die NFL erwarten?

Justin Fields gilt als Playmaker, der das besondere Etwas hat und ein Spiel alleine entscheiden kann. Fields ist athletisch, dynamisch und spielt unfassbar mobil. Damit stellt er die gegnerische Defense, die jederzeit mit einem Lauf rechnen muss, dauerhaft vor Herausforderungen. [Nachdem vor allem die Passungenaugigkeit und die Ineffektivität in der Redzone Grund für die letztjährige Halbfinalniederlage gegen die Clemson Tigers waren](#), konnte sich Fields in diesem Jahr, diesbezüglich deutlich steigern. Die diesjährige Halbfinal-Revanche gegen die Tigers zeigt, wie dominant der mobile Quarterback sein Team über den Platz führen kann. Hauptfaktor des Finaleinzugs sollte ausgerechnet die Effektivität im Redzone-Passspiel sein.

Trotz der enttäuschenden Finalniederlage gegen Alabama, wird Fields eine große Zukunft in der NFL vorausgesagt. Er bringt viel Talent mit. Hat gute Ansätze und ein starkes Skill-Set. Dennoch benötigt der junge Quarterback noch einige Entwicklungsschritte, bevor er sein Talent auch auf dem Feld in konstanter Weise in Zählbares ummünzen kann. Ein Entwicklungsjahr in der NFL, hinter einem erfahrenen Veteranen, könnte Fields durchaus gut tun. [In unserem ersten Mock-Draft des Jahres, geht Justin Fields an 4ter Stelle zu den Atlanta Falcons.](#)

Statistiken:

Season	Team	CMP	ATT	CMP %	YDS	AVG	TD	INT	SACK	RTG
2018	UGA	27	39	69,2	328	8,4	4	-	4	173,7
2019	OSU	238	354	67,2	3.273	9,2	41	3	31	181,4
2020	OSU	158	225	70,2	2.100	9,3	22	6	21	175,6
Career		423	618	68,4	5.701	9,2	67	9	56	178,8

Die Bekanntmachung erfolgte am Montag von Fields selbst über Twitter:



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbm9JnF1b3Q7ZW4mcXVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtOZXh0IENoYXB0ZXIuICZsdDthIGhyZWY9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly90LmNvL1E0aVdkb3A0V0kmcXVvdDsmZ3Q7cGljLnR3aXR0ZXIuY29tL1E0aVdkb3A0V0kmbHQ7L2EmZ3Q7Jmx0Oy9wJmd0OyZhbXA7bWRhc2g7IEp1c3RpbjBGaWVsZHMgKEBqdXN0bmZpZWxkcykgJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDtodHRwczovL3R3aXR0ZXIuY29tL2p1c3RuZmlbGRzL3N0YXR1cy8xMzUxMjA0Njg2Mzg5NTEwMTQ2P3JlZl9zcmM9dHdzcmMINUV0ZncmcXVvdDsmZ3Q7SmFudWFyeSAxOCwgMjAyMSZsdDsvYSZndDsmbHQ7L2Jsb2NrcXVvdGUmcXVvdDsmZ3Q7Jmx0O3NjcmlwdCBhc3luYyBzcmM9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly9wbGF0Zm9ybS50d2l0dGVyLmNvbS93aWRnZXRzLmpzJnF1b3Q7IGNoYXJzZXQ9JnF1b3Q7dXRmLTgmcXVvdDsmZ3Q7Jmx0Oy9zY3JpcHQmZ3Q7



National Championship: Alabama fertigt Ohio State ab

In der Nacht von Montag auf Dienstag fand das National Championship Finale zwischen der Alabama Crimson Tide und den Ohio State Buckeyes statt. Insbesondere alle ausgesprochenen College Football Fans dürften mit großer Vorfreude auf die Begegnung der beiden besten College Teams im Jahre 2020 gewartet haben.

Am Ende des Tages setzte sich Alabama in einem qualitativ hochwertigen Duell klar mit 52-24 durch. Mit dem Sieg der nationalen Meisterschaft fügte Alabama einen weiteren Titel zu ihrer bemerkenswerten Trophäensammlung hinzu und baute die Ära unter Headcoach Nick Saban weiter aus. Damit gilt Saban's

Stellung, als einer der besten College Headcoaches All-Time, mit mittlerweile 6 nationalen Titeln, als gefestigt.



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mcXVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtXYW5uYSBiZSB0aGUgYmVzdC4uLi4gQ29tZSB0byBCQU1BISEhJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDtodHRwczovL3R3aXR0ZXIuY29tL2hhc2h0YWcvUm9sbFRpZGU/c3JjPWwhc2gmYW1wO2FtcDtyZWZfc3JjPXR3c3JjJTVFfdGZ3JnF1b3Q7Jmd0OyNSb2xsVGlkZSZsdDsvYSZndDsgJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDtodHRwczovL3QuY28vZk5KT0ZQRlg4NSZxdW90OyZndDtwWMudHdpdHRlci5jb20vZk5KT0ZQRlg4NSZsdDsvYSZndDsmbHQ7L3AmZ3Q7JmFtcDttZGFzaDsgQWxhYmFtYSBGb290YmFsbCAoQEFsYWJhbWFGVEJMKSAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdHdpdHRlci5jb20vQWxhYmFtYUZUQkwvc3RhdHVzLzEzNDkwMDI0ODg3MzM3MDQxOTc/cmVmX3NyYz10d3NyYyU1RXRmdyZxdW90OyZndDtKYW51YXJ5IDEyLCAyMDIxJmx0Oy9hJmd0OyZsdDsvYmxvY2txdW90ZSZndDsmbHQ7c2NyaXB0IGFzeW5jIHNYZz0mcXVvdDtodHRwczovL3BsYXRmb3JtLnR3aXR0ZXIuY29tL3dpZGldHMuanMmcXVvdDsgY2hhc2h0dD0mcXVvdDt1dGYtOCZxdW90OyZndDsmbHQ7L3NjcmlwdCZndDs=

Dominanter Heisman-Gewinner

Das Spiel an sich könnte man fast schon als Coaching-Lehrstunde sehen. Während sich die Buckeyes im

ersten Quarter noch als ebenwürdiger Gegner präsentieren konnten, verloren Sie vor allem im zweiten Quarter den Anschluss an ein dominant auftretendes Team aus Alabama. Überrasgender Akteur war dabei wieder einmal [der amtierende Heisman Trophy Gewinner, Wide receiver DeVonta Smith](#). Mit 12 Passfängen für 215 Receiving Yards und 3 Touchdowns setzte Smith dem Spiel seinen Stempel auf. Doch es sind nicht nur die reinen Statistiken, die die Leistung des Wide receivers widerspiegeln. Seine gesamte Präsenz war es, die das Spiel positiv für sein Team beeinflussten. Während er sich selbst in vielen Situationen freispielen konnte, hat er gleichzeitig auch Platz für seine Mitspieler kreiert. Einer der ebenfalls stark von der Gefahr durch DeVonta Smith's profitierte, war Runningback Najee Harris (2 Touchdowns).



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von YouTube laden zu können.

Mit dem Klick auf das Video werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Youtube [Google Ireland Limited, Irland] das Video abgespielt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Google Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2lmcmFtZSB0aXRzZT0mcXVvdDtEZVZvbnRhIFNtaXRoJmFtcDsjMDM5O3MgTmF0aW9uYWwgQ2hhbXBpb25zaGlwIEdhbWUgaGlnaGxpZ2h0czogMjE1IHlhcmlRzLCAzIFREcyAmbWRhc2g7IGFsbCBpbiBmaXJzdCBoYWxmIHwgRVNQTiZxdW90OyB3aWR0aD0mcXVvdDsxMDYwJnF1b3Q7IGhlaWdodD0mcXVvdDs1OTYmcXVvdDsgc3JjPSZxdW90O2h0dHBzOi8vd3d3LnlvdXR1YmUuY29tL2VtYmVkl25yRVd0QW9kMldFP2ZlYXR1cmU9b2VtYmVkJnF1b3Q7IGZyYW1lYm9yZGVyPSZxdW90OzAmcXVvdDsgYWxs3c9JnF1b3Q7YWNjZWxlcmlRlcjsgYXV0b3BsYXk7IGNsaXBib2FyZC13cm10ZTsgZW5jcmlwdGVklW11ZGhhOyBneXJvc2NvcGU7IHBPY3R1cmUtaW4tcGljdHVyZSZxdW90OyBhbGxvd2Z1bGxzY3JlZW4mZ3Q7Jmx0Oy9pZnJhbWUmZ3Q7

Buckeyes fanden nicht ins Spiel

Auf Seiten der Crimson Tide waren es also insbesondere DeVonta Smith und Najee Harris, die für Punkte sorgten. Auf Seiten der Ohio State Buckeyes musste man hingegen jedoch bereits früh im Spiel auf den eigenen Leading Rusher, Trey Sermon verzichten. Sermon verletzte sich, in einer der ersten Aktionen, am Nacken und konnte im Anschluss nicht mehr auf das Spielfeld zurückkehren. Sein Ersatz Master Teague III überzeugte jedoch über weite Strecken des Spiels und erzielte am Ende des Abends 2 Touchdowns. Ob es für das Buckeyes Gameplay einen Unterschied gemacht hätte, wenn man weiter auf den dynamischen Sermon anstelle des eher physischen Master Teague III setzen hätte können, ist nur schwer zu sagen. Vermutlich jedoch eher nicht. Auffälliger war hingegen die geringe Einbindung des mobilen Quarterbacks Justin Fields ins Laufspiel. Mit insgesamt 147 Rushing Yards, über alle Spieler hinweg, war das Finale gegen Alabama für die Buckeyes also ein Spiel mit verhältnismäßig geringer Laufspiel-Beteiligung.

Der übliche Gameplan der Ohio State sah oftmals in diesem Jahr vor, sich mit einem durchschlagskräftigen Laufspiel, den Platz für das eigene Passspiel zu erarbeiten. Bei der Alabama Crimson Tide hingegen, lag der Fokus auch im Finalabend klar auf dem Passspiel, wodurch sich wiederum Räume für die eigenen Runningbacks öffneten.

Neben den Offensive Teams, war die Partie jedoch, vor allem zu Beginn, geprägt von starken Defense Leistungen. Besonders der Alabama Defense gelang es immer wieder Fields unter Druck zu setzen und gleichzeitig das, für die Buckeyes so wichtige, Laufspiel einzuschränken. Damit brillierten sie in einem unserer [vorab analysierten Schlüsselduellen](#). Auf Seiten der Buckeyes Defense hat man in vielen Situationen auf eine eher unübliche Defensive Aufstellung zurückgegriffen. So versuchte die Ohio State Defense oft mit 4 Linebackern auf dem Feld die Runningback- und Slot-Routen zu bespielen. Insbesondere gegenüber Star-Widereceiver DeVonta Smith stellte sich dies jedoch als eher ineffektiv heraus.

Key-Factor “Kreativität”

Doch welcher der vielen Variablen war der Hauptgrund für den deutlichen Sieg der Alabama Crimson Tide? Aus unserer Sicht, war es ganz klar das Playcalling der Alabama Coaches. Für Alabama’s offensiven Gameplan fanden die Coaches der Buckeyes einfach keine Lösung. Die Kreativität ihren Receiver DeVonta Smith in die richtigen Positionen zu bringen, war schlichtweg bemerkenswert. Aus variablen Startformationen und flexiblen Routen gelang es immer wieder, dass der [amtierende Heisman Trophy Gewinner](#) in einem freien Passfenster auftauchte. Dabei startete er beim Snap an der Line of Scrimmage oder im Backfield, lief klassische Routen oder brach diese abrupt ab, um seinem Quarterback weit entgegen zu kommen und im Anschluss wiederum deutliche Yards-after-Catch zu erzielen.

Zu Beginn des dritten Quarters musste DeVonta Smith das Feld verletzungsbedingt verlassen. Das Spiel war jedoch zu diesem Zeitpunkt schon so gut wie entschieden. Bei der Verletzung handelt es sich um eine Fingerverletzung, die durch den Zusammenprall mit einem Buckeyes Verteidiger entstand. Basierend auf Aussagen nach dem Spiel, sei der Finger wohl ausgekugelt und konnte vom medizinischen Personal nicht mehr richtig eingerenkt werden. DeVonta Smith selbst, gab in einem Interview unmittelbar nach dem Titelsieg bereits Entwarnung (“Ich bin okay”).



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mcXVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtUaGlzIGlzIHRoZSBoaXQgd2hlcmUgRGVWb250YSBTbWl0aCBpbmp1cmVkIGEGZmluZ2VyIG9uIGhpcyByaWdodCBoYW5kLiAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdC5jby84b0xqOXp5MjV3JnF1b3Q7Jmd0O3BpYy50d2l0dGVyLmNvbS84b0xqOXp5MjV3Jmx0Oy9hJmd0OyZsdDsvCZndDsmYW1wO21kYXNoOyBZYWhvbyBTcG9ydHMgQ29sbGVnZSBGb290YmFsbCAoQFlhaG9vU3BvcnRzQ0ZCKSAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdHdpdHRlci5jb20vWWFob29TcG9ydHNDRkIvc3Rh dHVzLzEzNDg4Mzc1NjQwOTkyMTEyNjY/cmVmX3NyYz10d3NyYyU1RXRmdyZxdW90OyZndDtKYW51YXJ5IDEyLCAyMDIxJmx0Oy9hJmd0OyZsdDsvYmxvY2ttdW90ZSZndDsmbHQ7c2NyaXB0IGFzeW5jIHNYZz0mcXVvdDtodHRwczovL3BsYXRmb3JtLnR3aXR0ZXIuY29tL3dpZGldHMuanMmcXVvdDsgY2hhcnNldD0mcXVvdDt1dGYtOCZxdW90OyZndDsmbHQ7L3NjcmlwdCZndDs=

Game Highlights



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von YouTube laden zu können.

Mit dem Klick auf das Video werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Youtube [Google Ireland Limited, Irland] das Video abgespielt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Google Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2lmcmFtZSB0aXRsZT0mcXVvdDtDb2xsZWdlIEZvb3RiYWxsIFBsYXlvZmYgTmF0aW9uYWwgQ2hhbXBpb25zaGlwIEdhbWUgSGlnaGxpZ2h0czogQWxhYmFtYSB2cy4gT2hpbyBTdGF0ZSB8IEVTUE4mcXVvdDsgd2lkdGg9JnF1b3Q7MTA2MCZxdW90OyBoZWlnaHQ9JnF1b3Q7NTk2JnF1b3Q7IHNYZz0mcXVvdDtodHRwczovL3d3dy55b3V0dWJlLmNvbS9lbWJlZC9KUlIFRl95X3RfVT9mZW90dXJlPW9lbWJlZCZxdW90OyBmcmFtZWJvc

mRlcj0mcXVvdDswJnF1b3Q7IGFsbG93PSZxdW90O2FjY2VsZXJvbWV0ZXI7IGF1dG9wbGF5OyBjbGlwYm9hc
mQtd3JpdGU7IGVuY3J5cHRlZC1tZWVpYTsZ3lyb3Njb3BlOyBwaWN0dXJlLWluLXBpY3R1cmUmcXVvdDsgY
Wxs3dmdWxsc2NyZWVud0OyZsdDsvaWZyYW1lJmd0Ow==



National Championship: Das sind die

Schlüsselduelle

Kurz vor dem großen Finale der College Football Saison bekommt ihr hier unserer Meinung zu den potenziell Spielentscheidenden Szenen.

Dabei ergeben sich diese Schlüsselduelle für das College National Championship Finale heute Nacht.

(Dienstag 12.01 / 01:50 Uhr CET auf Pro7Maxx, DAZN, ESPN Player).

Game-Manager oder Playmaker?

Mit Alabamas Mac Jones und Ohio States Justin Fields stehen sich in der Nacht von Montag auf Dienstag zwei Quarterbacks gegenüber, die sich in ihrer Spielweise grundlegend unterscheiden. Mac Jones, einer der diesjährigen Heisman Trophy Finalisten, spielt ein sicheres Spiel mit wenigen Fehlern. Damit verkörpert er genau die Art von Quarterback, die seinem Headcoach Nick Saban so gefällt. Er gilt als guter Game-Manager und bringt den Ball schnörkellos an seine Mitspieler. Auch unter starkem Druck lässt sich der Quarterback der Crimson Tide gewöhnlich zu keinen Fehlern hinreißen. Statt einem unsicheren Pass mit zu viel Risiko, sichert er den Ball oder gibt den Angriff auf, indem er ihn ins Seiten-Aus wirft. Von seiner Genauigkeit im Passspiel profitiert allen voran Wide receiver DeVonta Smith.

Im Gegenüber steht mit Justin Fields ein echter Playmaker. Fields ist athletisch, dynamisch und spielt unfassbar mobil. Damit stellt er die gegnerische Defense, die jederzeit mit einem Lauf rechnen muss, dauerhaft vor Herausforderungen. Auch im Finale um die College Meisterschaft, wird die Defense mit großer Wahrscheinlichkeit über die gesamte Spielzeit einen Linebacker als "Spy" auf Justin Fields abstellen. Nachdem vor allem die Passungengenauigkeit und die Ineffektivität in der Redzone Grund für die letztjährige Halbfinalniederlage gegen die Clemson Tigers war, konnte sich Fields in diesem Jahr bei diesen Punkten deutlich steigern. Die diesjährige Halbfinal-Revanche gegen die Tigers zeigt, wie dominant der mobile

Quarterback sein Team über den Platz führen kann. Hauptfaktor des Finaleinzugs sollte ausgerechnet die Effektivität im Redzone-Passspiel sein.

Derzeit wird Justin Fields im NFL-Draft 2021 als zweitbesten Quarterback gesehen. Trevor Lawrence, der im Halbfinale gegen Fields den Kürzeren ziehen musste, gilt weiterhin als unangefochtener Nr.1 Pick. Wer weiß. Mit einer aufsehenerregenden Partie in der heutigen Nacht, könnte Justin Fields eventuell sogar nochmal dem Generationstalent Lawrence gefährlich werden. Zumal Fields Fähigkeiten denen nahekommen, welche unter den NFL-Quarterbacks derzeit so beliebt sind. In Russell Wilson, Patrick Mahomes, Lamar Jackson, Kyler Murray und Josh Allen werden mobile Fähigkeiten unter den Top-Quarterbacks immer salonfähig.

Cover the Heisman

Im Finale der National Championship heißt es unweigerlich – Cover the Heisman. Um eine Chance auf den Titel zu haben, muss es der Ohio State Secondary unbedingt gelingen den amtierenden Heisman Trophy Gewinner, DeVonta Smith abzudecken. Smith spielt schlichtweg eine Saison für die Geschichtsbücher. Dabei ist er vor allem Down-the-Field und in der Redzone selbst unfassbar effektiv. Den Finaleinzug gegen die Notre Dame Fighting Irish machte der 6'1" großgewachsene Wide Receiver mit 3 Touchdowns fast im Alleingang klar. Seine sicheren Hände sind es, auf die sich Game-Manager Mac Jones nahezu immer verlassen kann. Seitens der Buckeyes muss es das Ziel sein, Smith den Spaß am Spiel zu rauben. Mit Cornerback Shaun Wade haben sie hierfür im Normalfall den perfekten Mann in ihren Reihen. Wade ist ein "Mentalitätsmonster" und kann mit seiner physischen Spielweise seinem Gegenspieler so richtig den Tag versauen. Im Finale zwischen der Alabama Crimson Tide und den Ohio State Buckeyes wird es wohl Shaun Wade sein, der mit der großen Aufgabe "DeVonta Smith" betraut wird.

Derzeit ist weiterhin unklar, ob mit Jaylen Waddle der zweite Star-Wide Receiver der Crimson Tide

rechtzeitig fit wird und auflaufen kann. Lläuft Waddle auf, könnte es zum Glücksfall für Smith werden. Für gewöhnlich verschafft sich ein derart talentiertes Widereceiver Duo gegenseitig Platz, denn die Aufmerksamkeit der Defense muss in einem solchen Fall deutlich aufmerksamer sein und darf keinen von beiden aus den Augen verlieren. Heute Nacht ist es Aufgabe der Ohio State Secondary diese Passing Offense zu stoppen. An vorderster Front, Buckeyes aggressiv Leader und Top Cornerback Shaun Wade.

Fight against the Run

Für den Erfolg der Alabama Crimson Tide ist es heute immens wichtig das Laufspiel der Buckeyes zu stoppen. Nach den letzten Spielen der Buckeyes ist es neben QB Justin Fields vor allem Runningback Trey Sermon, der in aller Munde ist. Grund für den Wirbel sind die Blockbuster reifen Auftritte des Runningbacks in den letzten drei Spielen. Angefangen mit 112 Rushing Yards am 5.Dezember die Michigan State Spartans, über einem überragenden Spiel im Big Ten Championship Spiel gegen die Northwestern Wildcats (331 Rushing Yards | 2 TD's) bis hin zum entscheidenden Halbfinale, mit 193 Rushing Yards und einem Touchdown, gegen die Clemson Tigers. Trey Sermon ist on Fire.

Doch neben Sermon und Runningback Kollege Master Teague III, wartet auch ein mobiler Justin Fields auf die Alabama Defense. Mit Fields haben die Buckeyes ein großes Ass in ihren Händen. Der Antritt, die Beweglichkeit, die Dynamik und die Fähigkeit aus dem Lauf heraus zu werfen suchen unter den Quarterbacks im derzeitigen College Football seines gleichen. Sollte es Fields gelingen sich Zeit zu erkaufen, ist es für die Crimson Tide wichtig dies nur in eine Richtung zuzulassen, sodass Fields gezwungen wird einen Pass ausschließlich gegen seine Laufrichtung zu werfen.

Der Sieg für Alabama führt also ebenfalls im heutigen Spiel nur über das Entziehen des Laufspiels.

Gleichermaßen ist es jedoch auch für die Buckeyes enorm wichtig, das Laufspiel von Alabama

einzuschränken. Mit Runningback Najee Harris hat die Crimson Tide einen der Top-3 Runningbacks des kommenden NFL-Drafts 2021 in ihren Reihen. Harris gilt als enorm dynamisch, dazu ist er im Laufspiel und Passspiel flexibel einzusetzen. Mit seiner Geschwindigkeit und seinem Big-Play Potenzial kann er zu jederzeit ein spielentscheidendes Play generieren.

Erneut - Entscheidungen in der Redzone

Wie bereits im Halbfinalspiel zwischen den Clemson Tigers und den Ohio State Buckeyes, führt auch im der Sieg im Finale über die Effektivität in der Redzone. Während Alabama in der Redzone fast schon traditional abgeklärt ist, fällt es den Buckeyes und ihrem Quarterback Justin Fields hingegen nicht unbedingt leicht verwertbares aus Redzone-Situationen herauszuschlagen.

Erst im diesjährigen Halbfinale gegen die Clemson Tigers, zeigten die Buckeyes, dass auch sie eiskalt sein können, wenn es darauf an kommt. Es wird spannend zu sehen sein, ob Fields auch im Finale an diese Effektivität in der Redzone anknüpfen kann. Der Box-Score wird ein entscheidender Faktor im heutigen Aufeinandertreffen der beiden besten Mannschaften im College Football 2021.

Titelhunger: Routine vs. Sehnsucht

Seit 2007 ist Headcoach Nick Saban nun für Alabama aktiv und man kann ohne Zweifel sagen, er ist der Hauptgrund für die Dominanz der Alabama Crimson Tide im letzten Jahrzehnt. Gemeinsam mit seinem Team gelang es Saban bisher 5 nationale Meisterschaften zu gewinnen. Hinzu kommen 10 Bowl-Siege und die Auszeichnungen von drei Heisman Trophy Gewinnern. In seiner Amtszeit trainierte Saban mehr als 30 First-Round Picks und etablierte die Crimson Tide zu einer der besten, wenn nicht die beste, Anlaufstelle für die talentiertesten Highschool Spieler Amerikas. Auch wenn es sich natürlich in jedem Jahr um ein neu zusammengestelltes Roster handelt, kann man unweigerlich sagen, Gewinnen gehört in Alabama mittlerweile zum Selbstverständnis.

Gegenüber stehen der Crimson Tide die Ohio State Buckeyes, das Team von Headcoach Ryan Day. Ryan Day ist bereits seit 2017 bei den Buckeyes aktiv, hat das Team jedoch erst 2019 als Headcoach übernommen und ist dabei in immens große Fußstapfen getreten. Mit Urban Meyer, trat Day die Nachfolge eines der erfolgreichsten College Headcoaches an. In Ohio gilt Ex-HC Urban Meyer fast schon als Legende. Doch trotz der erfolgsgeprägten Ära von Meyer (2012-2018), konnten die Buckeyes in den letzten 19 Jahren nur eine nationale Meisterschaft (2014) für sich entscheiden. Mit je 7 Bowl-Siegen und 4 Big-Ten Titeln in Folge, weiß jedoch auch das Ohio State Football Team wie es sich anfühlt als Sieger vom Platz zu gehen. Gegen die Alabama Crimson Tide möchte Ryan Day heute Nacht aus dem Schatten seines Vorgängers heraustreten und sein Meisterstück abliefern. Die Sehnsucht auf den nationalen Titel dürfte, nach 19 Jahren, ohne Frage riesig sein.

Big Play Gefahr Specialteam:

Meist übersehen aber doch so wichtig – die Specialteams. Gerade in den Specialteams sind viele “versteckte” Yards zu gewinnen. Drue Chrisman, Punter der Buckeyes, ist derzeit einer der besten Punter im College Football. Mit Chrisman in Topform haben die Buckeyes die Chance die Offense der Crimson Tide tief in ihrer eigenen Spielhälfte starten zu lassen. Ein effektiver Auftritt des Special Teams könnte den Buckeyes helfen das entscheidende Momentum für sich zu gewinnen. Neben Chrisman hat das Team aus Ohio mit Kicker Blake Haubeil einen sicheren Kicker in ihren Reihen, der das Potenzial hat, das Spiel in der “Crunch-Time” mit einem langen Field Goal für sein Team zu entscheiden.



NFL Draft 2021 - Declaration Tracker

Das große Finale der College Football Season steht mit dem National Championship Game kurz bevor. Die reguläre Season ist, sowie eine Vielzahl von Bowl Games sind bereits beendet und nach kurzem Durchatmen richten sich alle Augen auf die Vorbereitungen auf die neue Season. Doch die neue College Season ist nicht das Ziel von jedermann. Die Seniors beenden ihre College Karriere und planen ihre weitere berufliche und private Zukunft. Auf dem Footballfeld und/oder neben dem Footballfeld.

Doch nicht nur die Seniors machen sich Gedanken über ihre Zukunft. Auch einige Underclassmen denken über ihre Zukunft nach. Das große Ziel scheint klar. Eine Karriere in der größten Football Liga der Welt - Der NFL. Die Deadline für Underclassmen, um sich für den NFL Draft 2021 anzumelden ist der 18. Januar 2021. Haltet euch über alle Anmeldungen auf dem Laufenden.

Hinweis:

Die NCAA Division I hat allen Sportstudenten, deren Sport hauptsächlich im Herbst-Zeitraum stattfindet, ein zusätzliches Jahr der Berechtigung am College-Sport gewährt. Das bedeutet, dass Seniors, deren Saison verschoben oder aufgrund der anhaltenden Covid-19 Pandemie unterbrochen wurde, die Möglichkeit haben für die Saison 2021 zu ihrem College zurückzukehren.

NFL Draft 2021 - Declaration Tracker

Arizona State

[Christian Barmore, DT](#)

[Mac Jones, QB](#)

[Patrick Surtain II, CB](#)

[Jaylen Waddle, WR](#)

Arizona State

Aashari Crosswell, S

Auburn

Anthony Schwartz, WR

Jamien Sherwood, S

Seth Williams, WR

Boston College

Hunter Long, TE

Isaiah McDuffie, LB

Buffalo

Jaret Patterson, RB

BYU

Brady Christensen, OT

Dax Milne, WR

Zach Wilson, QB

Cincinnati

James Hudson, OT

Clemson

Jackson Carman, OT

[Trevor Lawrence, QB](#)

Colorado

William Sherman, OT

Colorado State

Warren Jackson, WR

FootballR

Duke

Chris Rumph II, DE

East Carolina

Blake Proehl, WR

Florida

Evan McPherson, K

Kyle Pitts, TE

Marco Wilson, CB

Florida A&M

Calvin Ashley, OL

Florida State

Joshua Kaindoh, DE

Asante Samuel Jr., CB

Georgia

Trey Hill, C

Azeez Ojulari, DE

Eric Stokes, CB

Jamie Newman, QB

Football

Illinois

Kendrick Green, OG

Indiana

Jamar Johnson, S

Stevie Scott III, RB

Iowa

Daviyon Nixon, DT

Kansas

Pooka Williams Jr., RB

Kansas State

Wyatt Hubert, DE

Kent State

Isaiah McKoy, WR

Kentucky

Jamin Davis, LB

Kelvin Joseph, CB

Football

Louisiana Tech

Milton Williams, DE

Louisville

Tutu Atwell, WR

Javian Hawkins, RB

LSU

[Ja'Marr Chase, WR](#)

[Terrace Marshall Jr., WR](#)

Tyler Shelvin, DT

Kary Vincent Jr., CB

Marshall

Darrius Hodge, DE

Brenden Knox, RB

Memphis

Kenneth Gainwell, RB

Miami

Brevin Jordan, TE

Jaelan Phillips, DE

[Gregory Rousseau, DE](#)

Football

Michigan

Jalen Mayfield, OL

Cameron McGrone, LB

Ambry Thomas, CB

Michigan State

Shakur Brown, CB

Minnesota

Rashod Bateman, WR

Benjamin St-Juste, CB

Mississippi

Elijah Moore, WR

Mississippi State

Marcus Murphy, S

Missouri

Nick Bolton, LB

Larry Borom, OL

N.C. State

Alim McNeill, DT

FootballR

North Carolina

Dyami Brown, WR

Javonte Williams, RB

North Dakota State

[Trey Lance, QB](#)

Northwestern

Greg Newsome II, CB

Rashawn Slater, OT

Notre Dame

Aaron Banks, OG

[Jeremiah Owusu-Koamoah, LB](#)

Tommy Tremble, TE

Ohio State

Wyatt Davis, OG

[Justin Fields, QB](#)

Josh Myers, C

Tommy Togiai, DT

[Shaun Wade, CB](#)

Football

Oklahoma

Adrian Ealy, OT
Creed Humphrey, C
Tre Norwood, CB
Ronnie Perkins, DE

Oklahoma State

Kolby Harvell-Peel, S
Chubba Hubbard, RB
Amen Ogbongbemiga, LB

Oregon

Jevon Holland, S
[Penei Sewell, OT](#)
Brady Breeze, S
Thomas Graham Jr., CB

Oregon State

Jermar Jefferson, RB
Nahshon Wright, CB

Penn State

Pat Freiermuth, TE
Jayson Oweh, DE

Football

Micah Parsons, LB

Pittsburgh

Paris Ford, S

Jaylen Twyman, DT

Purdue

Rondale Moore, WR

San Diego State

Darren Hall, CB

South Carolina

Jaycee Horn, CB

Ernest Jones, LB

Israel Mukuamu, CB

Stanford

Paulson Adebo, CB

Drew Dalman, C

Simi Fehoko, WR

Davis Mills, QB

Walker Little, OT

FootballR

Syracuse

Andre Cisco, S
Ifeatu Melifonwu, CB
Trill Williams, S

TCU

Trevon Moehrig, S
Ar'Darius Washington, S
Pro Wells, TE

Tennessee

Bryce Thompson, CB

Texas

Samuel Cosmi, OT
Brennan Eagles, WR
Joseph Ossai, DE
Caden Sterns, S

Texas A&M

Bobby Brown III, DT
Anthony Hines, LB
Jhamon Ausbon, WR

FootballR

Texas Tech

Jack Anderson, OG

Tulsa

Zaven Collins, LB

UAB

Jordan Smith, LB

UCF

Tay Gowan, CB

USC

Olaijah Griffin, CB

Talanoa Hufanga, S

Amon-Ra St. Brown, WR

Jay Tufele, DT

Marlon Tuipulotu, DT

Alijah Vera-Tucker, OG

Virginia Tech

Christian Darrisaw, OT

Caleb Farley, CB

Football

Wake Forrest

Sage Surratt, WR

Washington

Joe Tryon, DE

Levi Onwuzurike, DT

Wisconsin

Rachad Wildgoose, CB

Weitere Key Dates zum NFL-Draft 2021

Deadline NFL Draft 2020 Anmeldung für Underclassmen:

18. Januar 2021

NFL Combine 2020:

08. März- 11. März 2021

NFL-Draft 2020:

29. April - 01. Mai 2021

Weitere News rund um den NFL Draft:

[So funktioniert die Draft Anmeldung](#)

[Declaration - Trevor Lawrence](#)

[NFL Mock Draft 2021: Alle Picks der 1st Round](#)

Mehr Informationen zu diesem Thema sind für registrierte User sichtbar. [Jetzt Anmelden](#)



Potenzieller #1 Pick Trevor Lawrence nimmt am NFL Draft teil

Der Clemson Quarterback und wahrscheinliche #1 Overall Pick Trevor Lawrence gab am Mittwoch bekannt, dass er am NFL Draft 2021 teilnehmen wird.



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mcXVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtUaGFuayB5b3UsIENsZW1zb24uLi4gJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDtodHRwczovL3QuY28vSkRiTThhWVlHdiZxdW90OyZndDtwawMudHdpdHRlci5jb20vSkRiTThhWVlHdiZsdDsvYSZndDsmbHQ7L3AmZ3Q7JmFtcDttZGFzaDsgVHJldm9yIExhd3JlbnNlIChAVHJldm9ybGF3cmVuY2VlKSAMBHQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdHdpdHRlci5jb20vVHJldm9ybGF3cmVuY2VlL3N0YXR1cy8xMzQ2ODMzNDYzODQ1MDE5NjQ5P3JlZl9zcmM9dHdzcmMlNUV0ZncmcXVvdDsmZ3Q7SmFudWFyeSA2LCAyMDIxJmx0Oy9hJmd0OyZsdDsvYmxvY2txdW90ZSZndDsmbHQ7c2NyaXB0IGFzeW5jIHNYyz0mcXVvdDtodHRwczovL3BsYXRmb3JtLnR3aXR0ZXIuY29tL3dpZGldHMuanMmcXVvdDsgY2hhcnNldD0mcXVvdDt1dGYtOCZxdW90OyZndDsmbHQ7L3NjcmlwdCZndDs=

Die Jacksonville Jaguars sind in der Position, Lawrence auszuwählen, nachdem sie den ersten Gesamtpick im diesjährigen Draft erhalten haben.

Lawrence wird das College als einer der am meisten gepriesenen Quarterback-Kandidaten der jüngeren Vergangenheit verlassen.

Der 21-Jährige erzielte als Starter eine 34:2-Bilanz und führte Clemson 2018 als Freshman zur nationalen Meisterschaft. Lawrence erhielt den MVP Titel für seine Leistung im Titelspiel, als er mit drei Touchdowns zum 44:16-Sieg über Alabama führte.

Lawrence führte die Tigers in jeder seiner drei Spielzeiten in die College Football Playoffs, wobei die einzigen beiden Niederlagen gegen LSU im letztjährigen National Title Game und Ohio State im Peach Bowl am Freitag erfolgten.

Als dreimaliger ACC-Champion wurde Lawrence auch Zweiter bei der Heisman-Trophy 2020.

Lawrence' Fähigkeit, gegnerische Verteidigungen zu zerlegen, wurde während seiner drei Jahre bei Clemson eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Der Quarterback warf Pässe für über 10.000 Yards und 90 Touchdowns.

Mehr Informationen zu diesem Thema sind für registrierte User sichtbar. [Jetzt Anmelden](#)



Alabama's DeVonta Smith gewinnt Heisman Trophy

Bei der virtuellen Heisman Trophy Verleihung in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch kam es zu einer kleinen Sensation. Mit DeVonta Smith gewann das erste Mal seit 1991 ein Receiver die heißbegehrte Trophäe für den besten College Football Spieler der Saison.



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und

personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mcXVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtDb25ncmF0dWxhdGlvbnMgdG8gRGVWb250YSBTbWl0aCwgb3VyIDIwMjAgSGVpc21hbiBUcm9waHkgd2lubmVyISAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdC5jb584ZFgzbFl3SzJGJnF1b3Q7Jmd0O3BpYy50d2l0dGVyLmNvbS84ZFgzbFl3SzJGJmx0Oy9hJmd0OyZsdDsvCZndDsmYW1wO21kYXNoOyBUaGUgSGVpc21hbiBUcm9waHkgKEBIZWlzbWVhVHJvcGh5KSAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdHdpdHRlci5jb20vSGVpc21hblRyb3BoeS9zdGF0dXMvMTM0NjYyMzM2NjM2Nzc2MDM4NT9yZWZfc3JjPXR3c3JjTVFkdGZ3JnF1b3Q7Jmd0O0phbnVhcnkgNiwgMjAyMSZsdDsvYSZndDsmbHQ7L2Jsb2NrcXVvdGUmcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7aHR0cHM6Ly9wbGF0Zm9ybS50d2l0dGVyLmNvbS93aWRnZXRzLmpzJnF1b3Q7IGNoYXJzZXQ9JnF1b3Q7dXRmLTgmcXVvdDsmZ3Q7Jmx0Oy9zY3JpcHQmZ3Q7



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mcXVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtDb25ncmF0dWxhdGlvbnMgdG8gRGVWb250YSBTbWl0aCwgb3VyIDIwMjAgSGVpc21hbiBUcm9waHkgd2lubmVyISAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdC5jb584ZFgzbFl3SzJGJnF1b3Q7Jmd0O3BpYy50d2l0dGVyLmNvbS84ZFgzbFl3SzJGJmx0Oy9hJmd0OyZsdDsvCZndDsmYW1wO21kYXNoOyBUaGUgSGVpc21hbiBUcm9waHkgKEBIZWlzbWVhVHJvcGh5KSAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdHdpdHRlci5jb20vSGVpc21hblRyb3BoeS9zdGF0dXMvMTM0NjYyMzM2NjM2Nzc2MDM4NT9yZWZfc3JjPXR3c3JjTVFkdGZ3JnF1b3Q7Jmd0O0phbnVhcnkgNiwgMjAyMSZsdDsvYSZndDsmbHQ7L2Jsb2NrcXVvdGUmcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7aHR0cHM6Ly9wbGF0Zm9ybS50d2l0dGVyLmNvbS93aWRnZXRzLmpzJnF1b3Q7IGNoYXJzZXQ9JnF1b3Q7dXRmLTgmcXVvdDsmZ3Q7Jmx0Oy9zY3JpcHQmZ3Q7

XVvdDsgZGlyPSZxdW9002x0ciZxdW900yZndDtXZWxjb21lICZsdDthIGhyZWY9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly90d2l0dGVyLmNvbS9EZVZvbnRhU21pdGhfNj9yZWZfc3JjPXR3c3JjTVFfdGZ3JnF1b3Q7Jmd000BEZVZvbnRhU21pdGhfNiZsdDsvYSZndDsgdG8gdGhIEFsYWJhbWEgSGVpc21hbiBGcmF0ZXJuaXR5LiZsdDthIGhyZWY9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly90d2l0dGVyLmNvbS9oYXNodGFnL0JhbWFGYWN0b3I/c3JjPWhhc2gmYW1wO2FtcDtyZWZfc3JjPXR3c3JjTVFfdGZ3JnF1b3Q7Jmd0OyNCYW1hRmFjdG9yJmx0Oy9hJmd0OyAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW9002h0dHBzOi8vdHdpdHRlci5jb20vaGFzaHRhZy9Sb2xsVGlkZT9zcmM9aGFzaCZhbXA7YW1wO3JlZl9zcmM9dHdzcmMlNUV0ZncmcXVvdDsmZ3Q7I1JvbGxUaWRlJmx0Oy9hJmd0OyAmbHQ7YSBocmVmPSZxdW9002h0dHBzOi8vdC5jby8wUEo5aHpNQXRFJnF1b3Q7Jmd003BpYy50d2l0dGVyLmNvbS8wUEo5aHpNQXRFJmx0Oy9hJmd0OyZsdDsvcCZndDsmYW1wO21kYXNoOyBBbGFhYW1hIEZvb3RiYWxsICChAQWxhYmFtYUZZUQkpwICZsdDthIGhyZWY9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly90d2l0dGVyLmNvbS9BbGFhYW1hRlRCTC9zdGF0dXMvMTM0NjYzNDczMDIwNTI3NDExNT9yZWZfc3JjPXR3c3JjTVFfdGZ3JnF1b3Q7Jmd000phbnVhcnkgNiwgMjAyMSZsdDsvYSZndDsmbHQ7L2Jsb2NrcXVvdGUmdmZ3Q7Jmx003NjcmlwdCBhc3luYyBzcmM9JnF1b3Q7aHR0cHM6Ly9wbGF0Zm9ybS50d2l0dGVyLmNvbS93aWRnZXRzLmpzJnF1b3Q7IGNoYXJzZXQ9JnF1b3Q7dXRmLTgmcXVvdDsmZ3Q7Jmx0Oy9zY3JpcHQmZ3Q7

Damit setzte sich der Senior Wide receiver der Alabama Crimson Tide gegen Teamkollege Mac Jones (QB), Florida's Kyle Trask (QB) und den so hochgehandelten Clemson Quarterback Trevor Lawrence durch. Smith gewann die Auszeichnung mit 1.856 Punkten vor Lawrence mit 1.187 Punkten, Jones mit 1.130 Punkten und Trask mit 737 Punkten.

Somit ist DeVonta Smith der erste Receiver, der die Heisman Trophy seit Michigans Desmond Howard im Jahr 1991 gewonnen hat. Unter den letzten 15 Heisman-Gewinnern waren lediglich drei nicht-Quarterbacks.

Heisman Trophy Gewinner der letzten 15 Jahre

Year	Name	School	Position	Points	% of Points possible	Class
2006	Troy Smith	Ohio State	QB	2.540	91,63 %	Senior

2007	Tim Tebow	Florida	QB	1.957	70,52 %	Sophomore
2008	Sam Bradford	Oklahoma	QB	1.726	62,13 %	Sophomore
2009	Mark Ingram Jr.	Alabama	RB	1.304	46,99 %	Sophomore
2010	Cam Newton	Auburn	QB	2.263	81,55 %	Junior
2011	Robert Griffin III	Baylor	QB	1.687	60,66 %	Junior
2012	Johnny Manziel	Texas A&M	QB	2.029	72,88 %	Freshman
2013	Jameis Winston	Florida State	QB	2.205	79,12 %	Freshman
2014	Marcus Mariota	Oregon	QB	2.534	90,92 %	Junior
2015	Derrick Henry	Alabama	RB	1.832	65,73 %	Junior
2016	Lamar Jackson	Louisville	QB	2.144	79,50 %	Sophomore
2017	Baker Mayfield	Oklahoma	QB	2.398	86,00 %	Senior
2018	Kyler Murray	Oklahoma	QB	2.167	77,75 %	Junior
2019	Joe Burrow	LSU	QB	2.608	93,80 %	Senior
2020	DeVonta Smith	Alabama	WR	1.856	36,20 %	Senior

Smith's Kritiker halten ihn mit 175lbs und einer Größe von 6'1" als etwas zu drahtig und schlaksig. Doch mit seinen Leistungen in der laufenden Saison ließ er so gut wie jeden seiner Kritiker eindrucksvoll verstummen. Mit 105 Passfängen, 1.641 Receiving Yards und 20 Touchdowns führt er die FBS unangefochten an. Darüber hinaus ließ er über die komplette Saison lediglich zwei Pässe fallen. Des Weiteren knackte der Alabama Receiver sowohl den SEC-Rekord für Karriere-Touchdowns (43), als auch den Alabama-Rekord für die meisten Karriere Receiving Yards (3.750). Bereits in der letzten Woche wurde Smith zum Associated Press Player des Jahres ernannt - der erste Receiver der diese Auszeichnung gewinnen

konnte.

Noch zum Start der Saison stand DeVonta Smith nicht mal auf der Liste der möglichen Heisman Trophy Gewinner. Erst als sich sein Alabama Wide receiver Teamkollege Jaylen Waddle Ende Oktober verletzte und die Alabama Crimson Tide Smith zum Mittelpunkt ihres Passspiels machten, nahm der Höhenflug des Senior Receivers von Spiel zu Spiel zu. Damit trat Smith nach einer Sophomore Saison 2019 hinter Jerry Jeudy (Denver Broncos), Henry Ruggs III (Las Vegas Raiders) und Jaylen Waddle, zum richtigen Zeitpunkt aus dem Schatten seiner ehemals so dominanten Mitspieler.

Mit dem Gewinn der Heisman Trophy gelang es dem Senior Receiver sich gegen den hochveranlagten Clemson Quarterback Trevor Lawrence durchzusetzen. Lawrence gilt bereits seit Jahren als Ausnahmetalent. Man spricht gar von dem größten Talent der letzten Jahrzehnte und sagt ihm eine glorreiche Karriere in der NFL voraus. Besonders die herbe Halbfinalniederlage (49-28) im diesjährigen Halbfinale der College Football National Championship gegen die Ohio State Buckeyes dürfte dem QB aus Clemson zum Verhängnis geworden sein. Während Trevor Lawrence weiterhin als sicherer Nr.1 Pick im NFL-Draft 2021 gilt, steht es außer Frage, dass auch der Name des diesjährigen Heisman Trophy Gewinners, WR DeVonta Smith, sehr früh fallen wird.



Wir benötigen Ihre Zustimmung um den Inhalt von Twitter laden zu können.

Mit dem Klick auf den Dienst werden durch den mit uns gemeinsam Verantwortlichen Twitter [Twitter Inc., USA] der Twitter-Dienst angezeigt, auf Ihrem Endgerät Skripte geladen, Cookies gespeichert und personenbezogene Daten erfasst. Damit kann Twitter Aktivitäten im Internet verfolgen und Werbung zielgruppengerecht ausspielen. Es erfolgt eine Datenübermittlung in die USA, diese verfügt über keinen EU-konformen Datenschutz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[Hier klicken um den Inhalt zu aktivieren.](#)

Jmx0O2Jsb2NrcXVvdGUgY2xhc3M9JnF1b3Q7dHdpdHRlci10d2VldCZxdW90OyBkYXRhLXdpZHRoPSZxdW90
OzU1MCZxdW90OyBkYXRhLWRudD0mcXVvdDt0cnVlJnF1b3Q7Jmd0OyZsdDtwIGxhbmc9JnF1b3Q7ZW4mc
XVvdDsgZGlyPSZxdW90O2x0ciZxdW90OyZndDtDYXRjaCAyMDIwIEhlaXNtYW4gVHJvcGh5IHdpbm5lciAmb
HQ7YSBocmVmPSZxdW90O2h0dHBzOi8vdHdpdHRlci5jb20vRGVWb250YVNtaXR0XzY/cmVmX3NyYz10d3N
yYyU1RXRmdyZxdW90OyZndDtARGVWb250YVNtaXR0XzYmbHQ7L2EmZ3Q7JmFtcDsjMzk7cyB2aXJ0dWFsI
HByZSNzIGNvbmluZmluYyU2Ugb24gdGhlIEhlaXNtYW4gVHJvcGh5IEZ2YyZ29rIHBhZ2UsIG5vdyB1bmRlcn
dheTogJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDt0dHRwczovL3QuY28vOTF0M0FtMlpsdiZxdW90OyZndDt0dHRwczovL3Q
uY28vOTF0M0FtMlpsdiZsdDsvY3ZndDsmbHQ7L3AmZ3Q7JmFtcDttZGFzaDsgVGhlIEhlaXNtYW4gVHJvcGh5
IChASGVpc21hblRyb3BoeSkvJmx0O2EgaHJlZj0mcXVvdDt0dHRwczovL3R3aXR0ZXIuY29tL0hlaXNtYW5Ucm
9waHkvc3RhdHVzLzEzNDY2MzE4Njc5MjgzNDI1Mjg/cmVmX3NyYz10d3NyYyU1RXRmdyZxdW90OyZndDtK
YW51YXJ5IDYsIDIwMjE5MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0MjE0
PSZxdW90O2h0dHBzOi8vcGxhdGZvc0udHdpdHRlci5jb20vd2lkZ2V0cy5qcyZxdW90OyBjaGFyc2V0PSZxd
W90O3V0Zi04JnF1b3Q7Jmd0OyZsdDsv2NyaXB0Jmd0Ow==

Mehr Informationen zu diesem Thema sind für registrierte User sichtbar. [Jetzt Anmelden](#)



Ohio State vs. Clemson: Guys-to-watch

In der Nacht von Freitag auf Samstag findet mit dem Allstate Bowl auch das zweite Halbfinale in der National College Championship statt. Am Samstag 02:00 Uhr CET stehen sich die Ohio State Buckeyes und die Clemson Tigers gegenüber. Pro7Maxx, DAZN und der ESPN Player übertragen das Spiel live aus dem Mercedes Benz Superdome.

Wir stellen euch schon die Guys-to-watch vor. Stimmt euch ein und bekommt schon jetzt einen Einblick der Spieler, die teilweise auch schon im kommenden NFL-Draft 2021 eine entscheidende Rolle spielen könnten.

Das sind die Guys-to-watch

Offense Ohio State

Mit Justin Fields haben die Ohio State Buckeyes den zweitheißesten Nachwuchsquarterback in ihren Reihen. Fields gilt derzeit als potenzieller zweiter overall Pick des kommenden NFL-Drafts 2021 und bringt viele Fähigkeiten mit, die in der modernen NFL gesucht werden. Als Dual-Thread Quarterback weiß der 6'3" große QB seine Füße im richtigen Moment einzusetzen. Mit seinem Antritt und seiner Beweglichkeit ist Fields immer bereit einen eigenen Lauf zu starten. Schaut man auf die Statistiken, hat der Buckeyes Quarterback insbesondere im letzten Jahr eine atemberaubende Saison hingelegt. 2019 gelangen ihm 3.273 Passing Yards mit 41 Touchdowns, bei lediglich 3 Interceptions. Hinzu kamen für den mobilen QB 484 Rushing Yards und 10 Rushing Touchdowns. Verglichen mit dem Vorjahr, sind die Statistiken in der aktuellen Saison deutlich verhaltener. In 2020 steht Fields bei 1.521 Passing Yards und 15 Touchdowns, bei 5 Interceptions. Dazu gesellen sich 274 Rushing Yards und 5 Rushing Touchdowns. Außer acht sollte man jedoch nicht die Anzahl der Spiele lassen. Die Statistiken aus 2019 beziehen sich auf 14 Spiele, inklusive des letztjährigen Championship Halbfinals. Die aktuelle Saison bestand für Fields hingegen bisher aus lediglich 6 Spielen.

Nach dem Verlust von Star-Runningback J.K. Dobbins im Rahmen des NFL-Drafts 2019 an die Baltimore Ravens, setzen die Buckeyes in der aktuellen Saison auf einen One-Two-Punch. Master Teague III und Trey Sermon, der vor der Saison aus Oklahoma zum Roster gestoßen ist, teilen sich den Workload nahezu 50|50. Auch hier sind die Statistiken aufgrund der geringen Anzahl von 6 Spielen sehr relativ zu sehen. Während Teague III mit 449 Rushing Yards und 6 Rushing Touchdowns in Sachen Rushing Touchdowns führt, ist Trey Sermon mit 675 Rushing Yards und durchschnittlich 8 Yards per Rush, der Führende in Sachen Yards. In den anstehenden Playoffs können beide Runningbacks, im Hinblick auf den NFL-Draft 2021, nochmals nachhaltig auf sich aufmerksam machen.

Neben dem One-Two-Punch auf der Runningback Position, haben die Buckeyes ähnliches auf der

Widereceiver Position zu bieten. Das Widereceiver Duo bildet sich aus Garrett Wilson und Chris Olave. Beide erzielen im Schnitt mehr als 14 Yards per Passfang und jeweils 5 Touchdowns. Während beide Widereceiver oft für einen tiefen Pass zu haben sind, ist Tight End Jeremy Ruckert die Konstante in der Spielfeldmitte. Seine Effektivität zeigt sich vor allem in den Statistiken des vergangenen Jahres. In 2019 fing Ruckert 14 Pässe für insgesamt 142 Yards und 4 Touchdowns. Dahingegen kommt er in der aktuellen Saison lediglich auf 9 Passfänge mit 60 Yards und 3 Touchdowns. Gerade auf der großen Bühne im Championship Halbfinale, ist dem 6'5" großen und 253lbs schweren Tight End eine deutliche Steigerung zuzutrauen.

In der Offensive Line der Buckeyes sind die Augen auf die hochgehandelten 5-Sterne Recruits gerichtet. Wyatt Davis, Paris Johnson Jr. und Harry Miller zählen zu den talentiertesten Offensive Linern des Landes. Besonders Wyatt Davis mit der Rückennummer #52 sollte man im Auge behalten. Er gilt derzeit als potenzieller Erstrundenpick im NFL-Draft 2021.

Defense Ohio State

In der Defense ist es vor allem Shaun Wade der mit seinem Talent ins Auge sticht. Bekannt ist der Cornerback unter anderem für seinen [harten Hit im letztjährigen Championship Halbfinale gegen Clemson's Quarterback Trevor Lawrence](#), aufgrund dessen er vom Feld verwiesen wurde. Als einer der härtesten Cornerbacks geht Wade in die letzten Spiele für die Buckeyes, bevor er mit großer Wahrscheinlichkeit am NFL-Draft 2021 teilnehmen wird. Wenn man uns fragt, ist der Mann mit der Rückennummer #24 einer der interessantesten Cornerbacks im nächsten Draft. Als "Schweizer Taschenmesser" ist er sowohl in der Coverage, als auch im Pass-Rush eine Waffe. Es steht außer Frage, dass der harte Tackler im Halbfinale heute Nacht auf eine Revanche für das letzte Jahr aus ist. Immerhin steht er auch heute dem damaligen Gegner, den Clemson Tigers und Quarterback Trevor Lawrence, gegenüber.

Der zweite Guy-to-watch in der Buckeyes Defense ist Linebacker Tuf Borland. Der Senior gilt als zuverlässig

und stabilisiert die Spielfeldmitte. Derzeit wird er in der 3-5 Drafrunde des NFL-Drafts 2021 gehandelt und belegt mit 1,5 Sacks den zweiten Platz im teaminternen Ranking. Einen richtigen Passrusher haben die Buckeyes nach den prägenden Jahren um die heutigen NFL-Stars Joey Bosa, Nick Bosa und Chase Young dieses Jahr nicht zu bieten.

Special Team Ohio State

In den Special Teams können sich die Buckeyes beim Kicker und auch beim Punter auf eine große Qualität verlassen. Kicker Blake Haubeil schaffte es in den letzten drei Jahren immer mehr als 70% seiner Field Goals zu verwandeln. Dabei stechen insbesondere die 86,7% aus dem Jahr 2019 heraus. Selbst bei Field Goals über 40 Yards überzeugt Haubeil regelmäßig. Mit Punter Drue Chrisman hat die Ohio State einen weiteren Mann mit guter Schusskraft. In allen seiner vier College Jahre schaffte es Chrisman im Schnitt über 44 Yards per Punt. Er zählt als einer der hoffnungsvollsten Punter im NFL-Draft 2021.

Offense Clemson

In der Offense haben die Clemson Tigers mit Trevor Lawrence den wohl talentiertesten College Quarterback der letzten Jahre. Lawrence wird bereits seit Jahren als DAS Ausnahmetalent auf der Quarterback Position gehandelt. Schon jetzt wird dem Nachwuchs-Quarterback eine große Zukunft in der NFL vorhergesagt. Dabei gilt er als sicherer Nummer eins Pick des kommenden NFL-Drafts 2021. Ausgestattet ist Lawrence mit einem starken Wurfarm und einem herausragenden Gefühl, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Zuzüglich gelang es dem 6'6" großen Quarterback in den letzten Jahren sein eigenes Laufspiel zu verbessern. Damit ist der eigentliche Pro-Style Quarterback nun noch flexibler in seinem Spiel.

Neben Trevor Lawrence ist Runningback Travis Etienne wohl der entscheidende Mann im Offensive Spiel der Tigers. Etienne geht als Top-Kandidat auf den ersten Runningback-Pick in den NFL-Draft 2021. Als flexibler Runningback ist er im Laufspiel und auch im Passspiel einzusetzen. In seinen vier Jahren am

College markierte Travis Etienne 4.920 Rushing Yards und 69 Rushing Touchdowns für sich. Hinzu gesellen sich 1.091 Receiving Yards und 8 Receiving Touchdowns. Mit seiner Athletik, seinem starken Antritt und seiner Beweglichkeit ist er vor allem auf den ersten Metern ein Missmatch für die gegnerische Defensive Line. Durch seine natürlichen Runningback-Instinkte findet Etienne die richtigen Lücken, nimmt jedoch auch die Pads runter, wenn es darauf ankommt.

Auf der Receiver Position zeigt sich Amari Rodgers als der Go-to-Guy für Trevor Lawrence. Mit 966 Receiving Yards und 7 Touchdowns führt er die Teaminterne Rangliste unter den Widereceivern an. Doch neben dem zuverlässigen Senior sollte man vor allem auch Frank Ladson Jr. mit der Rückennummer #2 nicht aus den Augen lassen. Der Sophomore konnte sich im Vergleich zu seiner ersten Saison nochmals deutlich steigern. Derzeit stehen ihm 272 Receiving Yards und 3 Touchdowns zu Buche. Doch besonders erwähnenswert ist seine Big-Play Fähigkeit. Im Schnitt erzielte Ladson Jr. diese Saison starke 16 Yards per Passfang.

Wie die Buckeyes, haben auch die Clemson Tigers einen zuverlässigen Tight End in ihren Reihen. Davis Allen erzielte in seinem zweiten Collegejahr in 14 Passfängen 212 Receiving Yards. Daraus resultieren 4 Touchdowns und im Schnitt starke 15 Yards per Catch.

Defense Clemson

Das Herzstück der diesjährigen Clemson Defense ist ohne Frage Linebacker James Skalski. Zwar lassen seine Statistiken zu wünschen übrig, sein Engagement jedoch umso weniger. Der Mann mit der Nummer #47 kann zweifelsohne als DER Aggressiv-Leader im Team beschrieben werden. Seine unglaubliche Siegermentalität treibt die Defense der Tigers Snap für Snap zu Höchstleistungen. Skalski ist hauptverantwortlich für den aggressiven Auftritt der Clemson Defense.

Neben Skalski sind es dieses Jahr seine Positionskollegen Baylon Spector und Lavonta Bentley, die überzeugen. Gemeinsam mit Defensive End K.J. Henry führen die beiden Linebacker mit jeweils 3,5 Sacks die interne Sack-Rangliste an. Während Senior Baylon Spector im nächsten NFL-Draft 2021 zu finden sein wird, gilt Freshman Lavonta Bentley als Versprechen für die Zukunft. Seine harte Spielweise passt perfekt zu der Defense von Headcoach Dabo Swinney.

Als Zukunftsversprechen gilt auch Freshman DT Bryan Bresee. Auch Bresee gilt als harter Tackler der perfekt in den Defensive Stil der Tigers passt. Bereits in seiner ersten Saison ist der hochveranlagte Tackler in der Defensive Line gesetzt. Mit 3 Sacks und einem erzwungenen Fumble überzeugt er dabei ohne Anlaufschwierigkeiten. Die Nummer #11 wird in den nächsten Jahren definitiv von sich hören lassen.

Unspektakulär aber effektiv spielt dieses Jahr Safety Nolan Turner. Der Senior fing bereits 3 Interceptions und markierte 51 total Tackles. Mit guten Leistungen in den Playoffs, könnte Turner eine Zukunft in der NFL erwarten. Derzeit erscheint der Senior noch auf keinem der Zettel der Draftanalysten.

Mehr zu den College Football Playoffs 2020/2021:

[Notre Dame vs. Alabama: Das sind die Schlüsselduelle im ersten Halbfinale](#)

[Notre Dame vs. Alabama: Guys-to-watch](#)

[Ohio State vs. Clemson: Das sind die Schlüsselduelle im zweiten Halbfinale](#)



Das sind die Schlüsselduelle im zweiten Halbfinale

Wir haben öffentliche Expertenmeinungen (u.a. 247sports) ausgewertet und auch noch eigenen Senf dazu gegeben.

Dabei ergeben sich diese Schlüsselduelle für den Allstate Bowl, dem zweiten College National Championship Halbfinale (Samstag 02.01 / 02:00 Uhr auf Pro7Maxx, DAZN, ESPN Player).

Duell der Top-Quarterbacks

Im zweiten Halbfinale treffen mit Trevor Lawrence (Clemson) und Justin Fields (Ohio State) die zwei talentiertesten Quarterback-Talente aufeinander. Der potenzielle Nummer 1 Pick Lawrence und Nummer 2 Pick Fields werden sich vor ihrer Teilnahme am NFL-Draft 2021 einen harten Kampf um den Einzug ins National Championship Game bieten.

Der mobile Fields wird versuchen mit einer flexiblen Mischung aus Pass- und eigenem Laufspiel, die Clemson Defense immer wieder vor neue Aufgaben zu stellen. Gleiches gilt für Trevor Lawrence. Insbesondere in den letzten beiden Jahren, hat sich der klassische Pro-Style Quarterback in seinem eigenen Laufspiel deutlich gesteigert. Überzeugen wird Lawrence im Halbfinale gegen die Buckeyes allerdings wieder einmal mit seinem starken und präzisen Wurfarm. Präzise muss vor allem auch Justin Fields heute Nacht agieren. Für die Ohio State Buckeyes ist es fundamental wichtig, dass Fields wieder zu einer konstanten Präzision in seinem Passspiel findet und somit, mit der Maschinerie rund um Clemson's Trevor Lawrence, mithalten kann. Die Fans dürfen sich heute Nacht auf einen "Showdown" der potenziell besten Spieler des NFL-Drafts 2021 freuen.

Duell im Backfield

Im letzten Jahr überzeugte Clemson Quarterback Trevor Lawrence im Passspiel mit einem starken Receiver Team. Nach dem Verlust von Tee Higgins (Cincinnati Bengals) und Justyn Ross (verletzt) fehlen Lawrence in der aktuellen Saison seine letztjährigen Hauptanspielstationen. Nicht wenige Analysten stellten sich darauf die Frage wie effektiv Clemson's Passspiel in dieser Saison sein wird. Doch mit Cornell Powell und Amari Rodgers traten ausgerechnet zwei Seniors in die Fußstapfen von Higgins und Ross. In Kombination mit ihrem passstarken Quarterback formen die beiden Seniors in diesem Jahr eine der besten Passing Offenses der Schulhistorie. Mit durchschnittlich 343,8 Yards per Spiel liegt die Passing Offense auf dem ersten Platz

der ACC und auf dem 7 Platz unter allen FBS Teams. Darüber hinaus liegt der Schnitt 10 Yards über dem Schnitt des einstigen Tigers National Championship Sieger Teams aus 2016 rund um Quarterback Deshaun Watson.

Heute Nacht ist es Aufgabe der Ohio State diese Passing Offense zu stoppen. An vorderster Front, Buckeyes aggressiv Leader und Top Cornerback Shaun Wade.

Fight against the Run

Für den Erfolg der Clemson Tigers ist es heute immens wichtig das Laufspiel der Buckeyes zu stoppen. [Bereits im letzten Saisonspiel gegen Notre Dame ebnete der Gameplan gegen das Laufspiel den Weg zum Sieg.](#) Der Clemson Defense gelang es immer wieder die Pocket zum Kollabieren zu bringen und Notre Dame's Quarterback Ian Book die Fluchtwege abzuschneiden.

Gleiches gilt es nun gegen die Buckeyes zu meistern. Doch gerade mit dem mobilen Quarterback Justin Fields, haben die Buckeyes ein großes Ass in ihren Händen. Fields ist mit seinen herausragenden Qualitäten im Lauf nicht ansatzweise mit Notre Dame's Ian Book zu vergleichen. Der Antritt, die Beweglichkeit, die Dynamik und die Fähigkeit aus dem Lauf heraus zu werfen suchen unter den Quarterbacks im derzeitigen College Football seines gleichen. Sollte es Fields gelingen sich Zeit zu erkaufen, ist es für die Tigers wichtig dies nur in eine Richtung zuzulassen, sodass Fields gezwungen wird einen Pass ausschließlich gegen seine Laufrichtung zu werfen.

Der Sieg für die Clemson Tigers führt also ebenfalls im heutigen Spiel nur über das Entziehen des Laufspiels. Neben Quarterback Justin Fields, der vermutlich in nahezu jedem Snap mit einem Linebacker als "Spy" gedeckt wird, ist es Aufgabe des Clemson Defensive Kollektivs auch den One-two-Punch aus den Runningbacks Master Teague III und Trey Sermon in der Produktivität einzuschränken.

Gleichermaßen ist es auch für die Buckeyes wichtig, das Laufspiel der Tigers einzuschränken. Ziel ist es, dem Runningback Star Travis Etienne, die Außenrouten zu nehmen und ihn somit auf physische Läufe durch die Mitte einzuschränken.

Entscheidungen in der Redzone

Bereits im Halbfinale des letzten Jahres trafen die beiden Teams aufeinander. [Damals setzten sich die Tigers mit 29-23 gegen die Buckeyes durch](#) und zogen ins National Championship Finale gegen die LSU Tigers ein. Gegensätzlich zum Ergebnis war im letztjährigen Aufeinandertreffen jedoch der Box Score. Die Ohio State führte die Halbfinalstatistik sowohl in total Yards als auch in First Downs an. Was hat also zur Niederlage gegen die Tigers geführt?

Betrachtet man die beiden Teams, unterscheidet sich vor allem die Ausbeute in der Redzone. Während ein effektives Redzone-Gameplay für die Clemson Tigers fast schon zur Identität zählt, tut man sich bei den Ohio State Buckeyes und ihrem Spielmacher Justin Fields deutlich schwerer. Drei mal mussten die Buckeyes im letztjährigen Halbfinale in der Redzone mit einem Field Goal, statt einem Touchdown auskommen. Mit einer effektiveren Ausbeute in der Redzone, hätten die Buckeyes die 6-Punkte Differenz im Endergebnis also eigenmächtig pulverisieren können. Auch im heutigen Aufeinandertreffen wird die Punkteausbeute in Redzone-Situationen spielentscheidend sein.

Schachpartie an der Seitenlinie

Das zweite Halbfinale zwischen der Ohio State und Clemson wird nicht nur ein Aufeinandertreffen der beiden besten Nachwuchsquarterbacks, sondern auch eine wahre Schachpartie unter den Coaching Teams. Mit Tony Elliot müssen die Clemson Tigers im wichtigen Halbfinale, aufgrund eines positiven Covid-19 Tests, auf ihren Offensive Coordinator verzichten. Das Fehlen könnte sich insbesondere in notwendigen Anpassungen des Offensive Gameplans während des Spiels bemerkbar machen. Darüber hinaus gilt Tony

Elliot als Runningback Coach und enge Bezugsperson für Top-Runningback Travis Etienne. Die Form von Etienne wird auch heute Abend ein entscheidender Faktor für das Spiel der Tigers sein.

Der Gewinner des Schachspiels wird sich erst im Laufe des Abends herauskristallisieren. Wie in jedem Spiel, sind auch heute die Gameplan Anpassungen innerhalb des Spiels von größter Bedeutung. Welcher der beiden Headcoaches wird in wichtigen Third-Down und Redzone Situationen der Mutigere sein?

Big Play Gefahr Specialteam:

Meist übersehen aber doch so wichtig - die Specialteams. Gerade in den Specialteams sind viele "versteckte" Yards zu gewinnen. Drue Chrisman, Punter der Buckeyes, ist derzeit einer der besten Punter im College Football. Mit Chrisman in Topform haben die Buckeyes die Chance die Offense der Tigers tief in ihrer eigenen Spielhälfte starten zu lassen. Ein effektiver Auftritt des Special Teams könnte den Buckeyes helfen das entscheidende Momentum für sich zu gewinnen. Neben Chrisman hat das Team aus Ohio mit Kicker Blake Haubeil einen sicheren Kicker in ihren Reihen, der das Potenzial hat, das Spiel in der "Crunch-Time" mit einem langen Field Goal für sein Team zu entscheiden.

Mehr zu den College Football Playoffs 2020/2021:

[Notre Dame vs. Alabama: Das sind die Schlüsselduelle im ersten Halbfinale](#)

[Notre Dame vs. Alabama: Guys-to-watch](#)

[Ohio State vs. Clemson: Guys-to-watch](#)



Notre Dame vs. Alabama: Guys-to-watch

Am Freitag, dem ersten Tag des neuen Jahres, ist es soweit. Im Rose Bowl stehen die Notre Dame Fighting Irish der Alabama Crimson Tide im ersten Halbfinale der National Championship gegenüber. Pro7Maxx, DAZN und der ESPN Player übertragen das Spiel aus dem AT&T Stadium, Arlington/Texas, live ab 22:00 Uhr CET.

Wir stellen euch schon die Guys-to-watch vor. Stimmt euch ein und bekommt schon jetzt einen Einblick der Spieler, die teilweise auch schon im kommenden NFL-Draft 2021 eine entscheidende Rolle spielen könnten.

Das sind die Guys-to-watch

Offense Notre Dame

Angeführt wird die Offense der Fighting Irish von Quarterback Ian Book. Der Senior QB ist in seinem vierten Jahr und gilt als Mobiler Quarterback. Book ist besonders für seine Qualität bekannt, sich Zeit zu erkaufen. Mit guter Fußarbeit verlängert er die Plays in heiklen Situationen und gibt seinen Receivern so ausreichend Zeit sich frei zu laufen. In dieser Saison gelangen Book 15 Passing-Touchdowns, bei lediglich zwei Interceptions. Der Nachwuchsquarterback wird im kommenden Jahr sein Glück im NFL-Draft versuchen. Derzeit wird er in den Runden 5-7 gehandelt. Mit einem guten Auftritt in den Playoffs dürfte es für Book jedoch möglich sein im Drafranking weiter nach vorne zu klettern.

Anspielstationen für Ian Book sind die Widereceiver Javon McKinley und Ben Skowronek. Während sich McKinley mit 40 Passfängen und 697 Receiving Yards (3 TD's) als klare Hauptanspielstation unter den Notre Dame Receivern herausstellt, ist es jedoch vor allem Skowronek, der für die Big Plays sorgt. Ben Skowronek, der erst vor der Saison von den Northwestern Wildcats zu den Fighting Irish kam, führt die Teaminterne Touchdown Statistik mit 5 Receiving Touchdowns an.

Doch getragen wird die Offense vom überragenden Runningback Kyren Williams. Der Sophomore ist in seinem zweiten College Jahr und überzeugte bisher mit insgesamt 1.061 Rushing Yards und 12 Rushing Touchdowns. Während er in seiner ersten NFL Saison letztes Jahr lediglich 5 Plays machen durfte, gilt er bereits in seinem zweiten Jahr als großer Faktor für die Fighting Irish. Der 5'9" große und 195lbs schwere Runningback hat eine physische Spielweise mit einem guten Antritt. Durch die Kombination aus Pysis und Antritt gelingt es ihm oft durch die gegnerische Defensive Line ins freie Feld durchzubrechen.

Jede Offense ist nur so gut wie Ihre O-Line. In der erfahrenen Offensive Line, spielen besonders Liam

Eichenberg (OT) und Tommy Kraemer (G) eine tragende Rolle. Die beiden Seniors geben den Ton an und sind ausschlaggebend für die Stabilität der Pocket. Beide sind starke Run-Blocker und öffnen viele Löcher für die Runningbacks aus dem Backfield. Während Liam Eichenberg im kommenden NFL-Draft 2021 bereits in den Runden 2-3 auftauchen könnte, dürfte es für Kraemer noch etwas länger dauern. Der Guard wird derzeit in den mittleren Drafrunden 3-5 erwartet. Nach einem sehr schwachen Auftritt im letzten Saisonspiel gegen die Clemson Tigers, muss sich die Offensive Line gegen den Favoriten aus Alabama wieder deutlich steigern. Wie erfolgreich die Offense der Fighting Irish im Halbfinale sein wird, wird wohl insbesondere auf die "Big-Boys" in der Offensive Line ankommen.

Defense Notre Dame

Als Kollektiv funktioniert die Defense von Headcoach Brian Kelly auch in dieser Saison wieder gut. Bei der Verteidigung von 3rd Downs liegt man sogar an Platz 6 im NCAA Ranking. Einen richtigen Playmaker in der Defense lassen die Fighting Irish jedoch vermissen.

Sophomore Safety Kyle Hamilton führt die Teaminterne Tackle-Statistik mit insgesamt 56 Tackles vor Linebacker Jeremiah Owusu-Koramoah an. Im Zentrum ist es vor allem Owusu-Koramoah der den Laden zusammen hält. Mit einer Interception, drei erzwungenen Fumbles und 2 eroberten Fumble, kann man ihm durchaus einen großen Auftritt im Vrbo Citrus Bowl gegen die Crimson Tide zutrauen.

Im Pass-Rush sind die Fighting Irish mit lediglich 30 Sacks nur mäßig erfolgreich, dafür jedoch flexibel. Insgesamt 15 verschiedene Spieler schafften es in dieser Saison den gegnerischen Quarterback zu Fall zu bringen. Die beiden erfolgreichsten unter ihnen sind Adetokunbo Ogundeji (6,5 Sacks) und Isaiah Foskey (4,5 Sacks).

Offense Alabama

Mit Mac Jones hat die Crimson Tide einen von vier Heisman Trophy Finalisten 2020 in ihren Reihen. Der Pro-Style Quarterback ist in seinem dritten Jahr bei Alabama und überzeugte mit 3.739 Passing Yards und 32 Touchdowns bei lediglich 4 Interceptions auf ganzer Linie. Als Redshirt Junior führt Jones die Crimson Tide in seiner ersten vollen Saison souverän zu einer makellosen Bilanz (11-0) und schlussendlich zum verdienten SEC-Titel. In der laufenden Saison brachte der junge Spielmacher 250 von 327 Pässen an den Mann. Damit belegt er mit 76,5% angebrachten Pässen und einem Quarterback Rating von 202,3 jeweils den ersten Platz im College Football. Mit 4 Spielen über 400 Yards innerhalb einer Saison, ist Mac Jones der erste Quarterback, dem dies im Jersey der Crimson Tide gelungen ist. Damit ist Jones zweifelslos einer der Key-Factors im Spiel von Alabama. Mit einem starken Auftritt in den Playoffs, hat das Nachwuchstalent nochmals die Möglichkeit, im Heisman-Trophy-Rennen und auch für das Drafranking, nachhaltig auf sich aufmerksam zu machen.

Doch Quarterback Mac Jones ist nicht der einzige Heisman Trophy Finalist im Roster der Crimson Tide. Auch Wide receiver DeVonta Smith hat sich mit überzeugenden Auftritten unter die Finalisten gemischt. Smith führt in diesem Jahr die nationale Statistik mit 98 Passfängen und 1.511 Receiving Yards in 11 Spielen an. Darüber hinaus steht er mit 17 Receiving Touchdowns auf dem zweiten Platz. Übertroffen wurde er lediglich durch Jaelon Darden (19 TD's) von North Texas Mean Green aus der Conference-USA. Mit einem Karrierewert von 40 Touchdowns brach Smith in seinem vierten College-Jahr sowohl den Alabama- als auch den SEC-Rekord für die meisten Touchdowns in einer College-Karriere. Gleiches gelang ihm für die Anzahl von Spielen mit über 200 Receiving Yards (4 Spiele). Gemeinsam mit LSU's Ja'Marr Chase und seinem Teamkollegen Jaylen Waddle, wird DeVonta Smith das Wide receiver Ranking im kommenden NFL-Draft 2021 anführen.

Während DeVonta Smith für seine Ballkontrolle und Yards-after-catch gefürchtet ist, sollte man jedoch auch

keinesfalls Receiver-Kollege Jaylen Waddle aus dem Auge verlieren. Waddle gilt als ausgesprochen explosiv im Antritt und ist mit seiner Geschwindigkeit eine unglaubliche Waffe bei tiefen Pässen. Die durchschnittlichen Yards per gefangenem Pass in den letzten drei Jahren (22,3 Yards in 2020|17 Yards in 2019|18,8 Yards in 2018) unterstreichen die Big-Play Qualitäten des jungen Receivers. Nicht zuletzt aufgrund der Fähigkeit ein Spiel alleine zu entscheiden, vergleichen ihn schon jetzt einige Analysten mit dem Kansas City Chiefs Superstar Tyreek Hill. Dabei wird sein Talent nochmals höher eingeschätzt als das seines letztjährigen Teamkollegen und Speedster Henry Ruggs III. Ruggs wurde im NFL-Draft 2020 mit dem 12. Pick Overall von den Las Vegas Raiders ausgewählt.

Wie gefährlich die Offense der Alabama Crimson Tide auch in dieser Saison wieder ist, zeigt sich schon durch einen kurzen Blick auf die Offensive Statistiken. Denn Alabama hat neben ihrem Spielmacher und den Widereceivern noch mehr zu bieten. Mit Runningback Najee Harris steht im Halbfinale der erfolgreichste Alabama Runningback aller Zeiten auf dem Platz. Mit einem Karrierewert von 3.639 Rushing Yards gelang es dem jungen Runningback einen geschichtsträchtigen Rekord in Reihen der Crimson Tide zu brechen. Damit löste Harris keinen geringeren als den einstigen Heisman Trophy Gewinner und NFL-Superstar Derrick Henry (3.591 Rushing Yards) als Rekordträger ab. Gleiches gilt für den Karrierehöchstwert von 44 Rushing Touchdowns und 54 Total Touchdowns. Wie stark Najee Harris ist, zeigte er vor allem in der aktuellen Saison. Mit insgesamt 1.262 Rushing Yards und 24 Rushing Touchdowns ist er der Key-Faktor für ein flexibles Angriffsspiel seines Teams und gilt als einer der Top-Runningbacks im anstehenden NFL-Draft 2021.

Defense Alabama

In der Defense liegt das Hauptaugenmerk auf dem Linebacker Duo Dylan Moses und Christian Harris. Mit jeweils 68 Total Takles führen sie gemeinsam die Teaminterne Tackle-Rangliste an. Darüber hinaus sind sie mit 4,5 (Harris) und 1,5 (Moses) Sacks auch die erfolgreichsten Pass-Rusher ihres Teams. In Kombination

mit den talentierten und dominanten Defensive Lineman Christian Barmore und LaBryan Ray sorgen sie für Druck auf den gegnerischen Quarterback. Insbesondere Barmore gilt derzeit als einer der Top Defensive Tackles im NFL-Draft 2021.

Gestützt wird der Pass-Rush durch eine starke Secondary. Dort führt Defensive Back Malachi Moore mit 3 Interceptions die Teaminterne Rangliste für Turnovers an. Der Fokus in der Secondary gilt jedoch einem anderen Defensive Back. Mit Patrick Surtain II stellen die Crimson Tide einen Cornerback, der wohl auch im NFL-Draft 2021 ganz weit vorne zu finden sein wird. Seine Stärke hat Surtain vor allem gegen große physische Receiver. Moore hingegen kommt auch oftmals als Safety zum Einsatz und überzeugt in seiner Freshman Saison bisher auf ganzer Linie. Möchte man Vergleiche herstellen, so könnte man in Moore eine gewisse Ähnlichkeit zu Minkah Fitzpatrick (Pittsburgh Steelers) erkennen.

Mehr zu den College Football Playoffs 2020/2021:

[Notre Dame vs. Alabama: Das sind die Schlüsselduelle im ersten Halbfinale](#)

[Ohio State vs. Clemson: Das sind die Schlüsselduelle im zweiten Halbfinale](#)

[Ohio State vs. Clemson: Guys-to-watch](#)



Das sind die Schlüsselduelle im ersten Halbfinale

Wir haben öffentliche Expertenmeinungen (u.a. 247sports) ausgewertet und auch noch eigenen Senf dazu gegeben.

Dabei ergeben sich diese Schlüsselduelle für den Rose Bowl, dem ersten College National Championship Halbfinale (Freitag 01.01 / 22:00 Uhr auf Pro7Maxx, DAZN, ESPN Player).

Duell der Coaches: Brian Kelly / Nick Saban

Nick Saban ist DER College Coach schlecht hin. Das belegt auch sein aktuelles Grundgehalt von ca. 8,9 Mio

USD per Jahr, nach Angaben von ESPN. Seit Januar 2007 ist er nun Headcoach der Alabama Crimson Tide. Den Job in Alabama übernahm er, nachdem er zwei Jahre in der NFL Coach der Miami Dolphins gewesen war. 5 Mal konnte Saban die College Championship seitdem bereits nach Alabama holen.

In Notre Dame steht mit Brian Kelly ebenfalls ein Dienstalter Headcoach an der Seitenlinie. 10 Jahre ist Brian Kelly nun Headcoach der Notre Dame Fighting Irish. In der Zeit formte er einen, mittlerweile durchaus ernst zu nehmenden, Titelaspiranten. Dabei hat es Kelly geschafft, einen nachhaltigen und klaren Spielstil zu verkörpern, der dem Stil von Alabama Coach Nick Saban gar nicht so unähnlich ist.

Beide Teams überzeugen mit einem physischen und ausgeprägten Laufspiel und einer stabilen Defense. Im Passspiel setzten beide Headcoachs auf einen Quarterback, der ein Spiel souverän managen kann und wenige Turnover kreiert. Durch das ausgeprägte Laufspiel versuchen beide die Defense für den Run zu sensibilisieren und hoffen somit auf eine hochstehenden, gegnerischen Defense-Ordnung. Diese wird dann zum richtigen Zeitpunkt zielgerichtet mit Pass-Spielzügen attackiert.

Das Spiel entscheidet sich also zwischen zwei Coaches mit einer ähnlichen Spielidee, die gleichermaßen Erfolg in die jeweiligen College Teams gebracht hat.

Duell an der Line of Scrimmage : Alabama's Defensive Front / Notre Dame's O-Line

Es wird entscheidend sein, wie viel Druck die Notre Dame O-Line um die erfahrenen Liam Eichenberg (OT) und Tommy Kraemer (G) von Quarterback Ian Book nehmen kann. Ebenfalls ist es von großer Bedeutung für das Game-Play der Fighting Irish, wie viele Lücken die O-Line für ihren Go-to-Guy, Runningback Kyren Williams, in der Lage ist aufzutun. Auf Seiten der Irish gilt es als Ziel, den flexiblen Pass-Rush des Linebacker Duos Dylan Moses und Christian Harris zu stoppen und gleichzeitig die Defensive Line, um die talentierten DT's Christian Barmore und LaBryan Ray in Schach zu halten. Die Form der Notre Dame

Offensive Line dürfte richtungsweisend für die Gewinnchancen der Notre Dame Fighting Irish sein.

Im Gegenzug liegt die Hoffnung der Alabama Crimson Tide darin, Notre Dame's Quarterback Ian Book Zeit zu stehlen. Book gilt als guter Game-Manager, der sich durch seine Fußarbeit auch selbst Zeit erkaufte und somit das Play in kritischen Situationen verlängern kann. Zudem liest er das Spiel ausgesprochen gut und macht, bei ausreichend Zeit, nur selten Fehler. Das Ziel der Crimson Tide dürfte also dem [Spielverlauf des letzten Duells zwischen Notre Dame und den Clemson Tigers weitgehend entsprechen](#). Mit viel Druck die Offensive Line zum kollabieren bringen und gleichzeitig die Fluchtwege von Ian Book durch die athletischen Linebacker Moses und Harris einzuschränken.

Turnover ausschließen: Alabama's Mac Jones / Notre Dame's Ian Book

Sowohl Heisman Finalist Mac Jones (Alabama), als auch Ian Book (Notre Dame) gelten als gute Game-Manager mit einer geringen Fehlerquote. In Interceptions bedeutet das 4 (Jones) gegen 2 (Book). Die Systeme beider Teams verlassen sich auf eine konstante und sichere Spielweise ihrer Quarterbacks. Es wird sehr entscheidend sein, welcher der beiden jungen Quarterbacks seine Nerven besser im Griff haben wird. Auch im Championship Halbfinale gilt es das Spiel konsequent zu führen und sich nicht zu unnötigen Fehlern hinreißen zu lassen.

Duell im Backfield: Alabama's Star Wide-Receiver DeVonta Smith / Notre Dame's Pass-Coverage

Kann Star Wide-Receiver DeVonta Smith im Backfield der Notre Dame Fighting Irish gestoppt werden? Das dürfte eine Schlüsselfrage des ersten Halbfinals sein. Während natürlich auch Quarterback Mac Jones und Runningback Najee Harris einen Unterschied für Alabama ausmachen können, ist Wide-Receiver DeVonta Smith möglicherweise der gefährlichste Offensive Spieler der Crimson Tide. Smith gilt als sichere Anspielstation und ließ bisher nur 2 von 106 angebrachten Pässen fallen. Darüber hinaus konnte er in 72,5%

seiner Passfänge ein First-Down erzielen. Mit 1.511 Receiving Yards und 17 Touchdowns befindet sich der 6'1" große Receiver bereits über die gesamte Saison in Topform. Auf die Notre Dame Cornerbacks kommt mit DeVonta Smith also eine große Aufgabe und ein wahres Matchup-Problem zu.

Einschränken des Türöffners "Ground-Game": Alabama's Linebacker / Notre Dame's Running-Game

Das Duell Defensive Front (Alabama) gegen O-Line (Notre Dame) haben wir schon beleuchtet. Doch das Duell ist mehr als nur D-Line gegen O-Line. Gleichzeitig entscheidet es über die Erfolgchancen des jeweiligen Laufspiels. Die Defense der Crimson Tide ist in diesem Jahr alles andere als Sattelfest. Dem Alabama Team fällt es schwer ausreichend Druck aufzubauen. Getrübt wird dies jedoch von den Ergebnissen, die gerade gegen schwächere Teams in der SEC eingefahren wurden. Mit den Fighting Irish steht Headcoach Nick Saban und seinem Team nun eine doppelte Aufgabe bevor. Druck aufbauen und gleichzeitig den effektiven Runningback Kyren Williams aus dem Spiel nehmen. Williams kann als der Türöffner des Notre Dame Gameplans beschrieben werden. Schaffen es die Notre Dame Offensive Line und der physische Runningback ihr Laufspiel durchzusetzen, steigen gleichermaßen die Siegchancen des Teams von Headcoach Brian Kelly. Man darf durchaus gespannt sein, ob es der Defense der Crimson Tide gelingt, ausreichend Druck auf Ian Book aufzubauen und gleichzeitig das Laufspiel zu stoppen.

Mehr zu den College Football Playoffs 2020/2021:

[Notre Dame vs. Alabama: Guys-to-watch](#)

[Ohio State vs. Clemson: Das sind die Schlüsselduelle im zweiten Halbfinale](#)

[Ohio State vs. Clemson: Guys-to-watch](#)



Alles zu den Playoffs

Seit wann gibt es das aktuelle College Football Playoff Format?

Die Playoffs in der aktuellen Form bestehen seit der Saison 2014/2015. 4 Teams treffen in zwei Halbfinal-Spielen aufeinander. Die Sieger machen die nationale Meisterschaft im Championship Game unter sich aus.

Dabei werden die zwei Halbfinals im Rahmen der sogenannten Bowl-Spiele ausgetragen. Die Austragung rotiert zwischen den sechs Bowls: Cotton, Fiesta, Orange, Peach, Rose und Sugar. Die Halbfinal-Spiele werden Ende Dezember ausgetragen. Das Championship Game folgt mindestens eine Woche später und wird immer Montags ausgetragen. Der Spielort wechselt dabei jährlich in eine andere Stadt.

Die Halbfinals werden dieses Jahr im Rahmen des Rose Bowls (Arlington, Texas) und des Allstate Sugar Bowls (New Orleans) ausgetragen.

Das Championship Game findet in dieser Saison in Miami Gardens, Florida im Hard Rock Stadium statt.

Vor der Saison 2014/2015 gab es keine Halbfinal-Spiele, die Meisterschaft wurde direkt in einem Championship Game ausgetragen.

Wer tritt in den Playoffs an?

Für uns Europäer eher ungewöhnlich, doch im amerikanischen College Football ganz normal. Die 4 Playoff Teilnehmer werden nach der regulären Saison von einem fest bestimmten Auswahlkomitee festgelegt. Das Komitee wird im Vorfeld bestimmt und besteht aus bis zu 20 Conference Commissioners und College Sportdirektoren.

Welche Kriterien werden bei dem Auswahlverfahren berücksichtigt?

Als Kriterien für die Teamauswahl werden beispielweise die Schwere des Spielplans, die Ergebnisse in den direkten Gegenspielen, und die Gewinn/Verlust Statistik herangezogen. Dabei verfügen die Mitglieder über eine Vielzahl von Informationen aus eigenem Fachwissen, Statistiken und Videoanalysen. Bevorzugt behandelt werden die Sieger der Konferenzmeisterschaften.

Zur Auswertung der Daten verwendet das Auswahlkomitee eine zu den NCAA-Meisterschaften unabhängige

Datenplattform.

Wie läuft das Abstimmungsverfahren ab?

Zuerst erstellt jedes einzelne Komitee-Mitglied eine Liste der 25 Teams, welche in seinen Augen die besten Teams des Landes sind. Die Rangfolge ist vorerst nebensächlich. Jedes Team, das von drei oder mehr Mitgliedern aufgeführt wurde, wird weiter berücksichtigt.

Im Anschluss erstellt jedes Komitee Mitglied eine Liste der, nach seiner Einschätzung, 6 besten Teams. Auch hier ist die Rangfolge noch nicht wichtig. Die 6 Teams mit den meisten Stimmen werden in der ersten Wahlrunde berücksichtigt.

In der ersten Wahlrunde werden die 6 Teams von jedem Komitee-Mitglied in eine Rangfolge 1 bis 6 (1=bestes Team) gebracht. Hierbei spiegelt der Platz in der Rangfolge die Anzahl der Punkte wieder. Die 3 Teams mit den wenigsten Punkten stellen in der finalen Rangfolge die 3 ersten Teams. Best eingeschätztes Team und somit 1. Platziertes ist dabei das Team mit der geringsten Punkteanzahl. Die 3 Teams mit den meisten Punkten werden erst in der nächsten Wahlrunde mitberücksichtigt.

In der zweiten Wahlrunde bestimmt jedes Mitglied für sich die besten 6 verbleibenden Teams, ohne diese in eine Rangfolge zu bringen. Die finale Rangfolge um die bereits festgelegten 3 besten Teams (1-3) werden um die 3 Teams mit den meisten Stimmen aus der zweiten Wahlrunde erweitert. Die Rangfolge 4-6 wird dabei anhand der erhaltenen Stimmenanzahl definiert.

Die Schritte drei und vier bzw. die erste und zweite Wahlrunde wiederholen sich dann so lange bis die finale Top 25 Rangliste feststeht.

Selbstverständlich besteht für voreingenommene Komitee-Mitglieder eine Sonderregelung im Wahlprozess

um Bevorzugungen der mit den Mitgliedern verbundenen Teams zu verhindern.

Wann werden die Playoff Teilnehmer bekannt gegeben?

Neben den Playoff Teilnehmern am Ende der Saison, erstellt das Auswahlkomitee während der laufenden Saison in regelmäßigen Zeitabständen ein Ranking der besten 25 College Teams. Hierzu treffen sich die Mitglieder des Komitees jeden Montag und Dienstag um das Ranking zu besprechen und anzupassen. Veröffentlicht wird die erste Top 25 Rangliste nach der 9ten Spielwoche am 28.Oktober. In den darauffolgenden fünf Wochen wird die aktualisierte Rangliste jeweils Dienstagabend auf ESPN veröffentlicht.

Die Halbfinalpaarungen der Playoffs werden vom Auswahlkomitee am 20. Dezember bekannt gegeben. Am gleichen Tag verkündet das Auswahlkomitee die Paarungen der vier weiteren Bowl-Partien, sowie die finale Top 25 Rangliste.

[Hier der Link zu den Playoff-Paarungen 2020|21 und der finalen Top 25 Rangliste.](#)

Welche Verbindung besteht zwischen den Playoffs und ESPN?

ESPN hat die Übertragungsrechte an allen College Football Playoff-Spielen und einigen weiteren Spielen bis zur regulären Saison 2025 übernommen.

Laut einem Bericht aus dem Wall Street Journal vom November 2012, welcher sich auf verhandlungsnahen Quellen bezieht, sind die Rechte ESPN ca. 470 Millionen USD jährlich wert. (im Gesamtzeitraum ca. 5,64 Milliarden USD)

Was passiert mit den Einnahmen aus den Playoffs?

Die Einnahmen werden anhand eines festgelegten Verteilungsschlüssels an die einzelnen College Football Conferences und Teams bzw. Colleges verteilt.

Informationen u.a. anhand der offiziellen Homepage der NCAA und der College Football Playoffs.



Die College-Playoffs und Bowl-Games stehen fest

Das Komitee hat gewählt und die finalen Paarungen der College-Playoffs und Bowl-Games stehen fest:

Northwestern Mutual Rose-Bowl (1. Playoff Halbfinale - 01.01.2021):

Alabama vs. Notre Dame

Allstate Sugar-Bowl (2. Playoff Halbfinale - 01.01.2021):

Clemson vs. Ohio State

Auch das finale Top 25 Ranking wurde wie folgt veröffentlicht:

Rank	Team	Record
1	Alabama	11-0
2	Clemson	10-1
3	Ohio State	6-0
4	Notre Dame	10-1
5	Texas A&M	8-1
6	Oklahoma	8-2
7	Florida	8-3
8	Cincinnati	9-0

9	Georgia	7-2
10	Iowa State	8-3
11	Indiana	6-1
12	Coastal Carolina	11-0
13	North Carolina	8-3
14	Northwestern	6-2
15	Iowa	6-2
16	BYU	10-1
17	USC	5-1
18	Miami	8-2
19	Louisiana	9-1
20	Texas	6-3
21	Oklahoma State	7-3
22	San José State	7-0
23	NC State	8-3
24	Tulsa	6-2
25	Oregon	4-2

Weitere Bowl Schedule

Myrtle Beach Bowl (21.12.2020):

Appalachian State vs. North Texas

Famous Idaho Potato Bowl (22.12.2020):

Tulane vs. Nevada

RoofClaim.com Boca Raton Bowl (22.12.2020):

UCF vs. BYU

R+L Carriers New Orleans Bowl (23.12.2020):

Louisiana Tech vs. Georgia Southern

Montgomery Bowl (23.12.2020):

Memphis vs. Florida Atlantic

New Mexico Bowl (24.12.2020):

Hawai'i vs. Houston

Camellia Bowl (25.12.2020):

Marshall vs. Buffalo

Union Home Martgage Casparilla Bowl (26.12.2020):

South Carolina vs. UAB

Cure Bowl (26.12.2020):

Liberty vs. Coastal Carolina

SERVPRO First Responder Bowl (26.12.2020):

FOOTBALL

Louisiana vs. UTSA

LendingTree Bowl (26.12.2020):

Western Kentucky vs. Georgia State

Military Bowl Presented by Perspecta (28.12.2020):

Cheez-It Bowl (29.12.2020):

Oklahoma State vs. Miami

Valero Alamo Bowl (29.12.2020):

Texas vs. Colorado

Duke's Mayo Bowl (30.12.2020):

Wake Forest vs. Wisconsin

TransPerfect Music City Bowl (30.12.2020):

Iowa vs. Missouri

Goodyear Cotton Bowl Classic (30.12.2020):

Oklahoma vs. Florida

Lockheed Martin Armed Forces Bowl (31.12.2020):

Tulsa vs. Mississippi State

Arizona Bowl (31.12.2020):

Ball State vs. San Jose State

Football

AutoZone Liberty Bowl (31.12.2020):
West Virginia vs. Tennessee

Mercari Texas Bowl (31.12.2020):
Arkansas vs. TCU

Chick-fil-A Peach Bowl (01.01.2021):
Cincinnati vs. Georgia

Vrbo Citrus Bowl (01.01.2021):
Auburn vs. Northwestern

TaxSlayer Gator Bowl (02.01.2021):
NC State vs. Kentucky

Outback Bowl (02.01.2021):
Ole Miss vs. Indiana

PlayStation Fiesta Bowl (02.01.2021):
Oregon vs. Iowa State

Capital One Orange Bowl (02.01.2021):
Texas A&M vs. North Carolina

